

de	Gebrauchsanweisung 3	fi	Käyttöohjeet 31
enUS	Instructions for Use 7	no	Bruksanvisning 35
fr	Notice d'utilisation 11	sv	Bruksanvisning 39
es	Instrucciones de uso 15	pl	Instrukcja obsługi 43
it	Istruzioni per l'uso 19	ru	Руководство по эксплуатации 47
nl	Gebruiksaanwijzing 23	el	Οδηγίες Χρήσης 51
da	Brugsanvisning 27	tr	Kullanma talimatları 55

Dräger RV-PT 120 L



WARNING

Strictly follow the Instructions for Use. The user must fully understand and strictly observe the instructions. Use the product only for the purposes specified in the intended use section of this document.

1 Zu Ihrer Sicherheit

1.1 Gebrauchsanweisung beachten

Jede Handhabung an dem Regulierventil setzt die genaue Kenntnis und Beachtung dieser Gebrauchsanweisung und der Gebrauchsanweisung des Chemikalienschutzanzugs voraus. Das Regulierventil ist nur für die beschriebene Verwendung bestimmt.

1.2 Instandhaltung

Das Regulierventil muss regelmäßig Inspektionen und Wartungen durch ausgebildetes Servicepersonal unterzogen werden.

Wir empfehlen, einen Service-Vertrag mit Dräger abzuschließen und alle Instandsetzungen durch Dräger durchführen zu lassen.

Bei Instandhaltung nur Original Dräger-Teile verwenden.

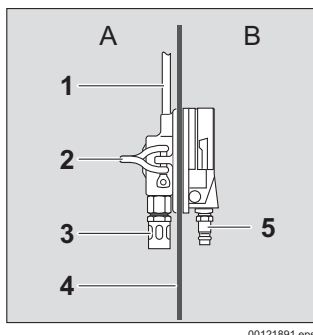
Instandhaltungsintervalle beachten (siehe Kap. 4.1 auf Seite 5).

1.3 Zubehör

Nur das in der Bestell-Liste aufgeführte Zubehör verwenden.

2 Beschreibung

2.1 Produktübersicht



A Anzug-Innenseite

B Anzug-Außenseite

- 1** Anschluss für Belüftungsschläuche
- 2** Schäkkel zum Befestigen des Gürtels
- 3** Anschluss für Verbindung zum Atemanschluss
- 4** Anzugmaterial
- 5** Stecknippel

2.2 Funktionsbeschreibung

An den Stecknippel des Regulierventils wird eine externe Luftversorgung (z. B. ein Druckluftschlauchgerät) angeschlossen. Über das Regulierventil wird die Luft ins Innere des Chemikalienschutzanzugs und über einen Druckluftschlauch an den Atemanschluss geführt. Das Regulierventil ist im Chemikalienschutzanzug mit den Luftführungsschläuchen verbunden, die den Belüftungsvolumenstrom im Anzug verteilen. Die Luftführungsschläuche werden im Anzug durch Laschen in Position gehalten.

Ein Gürtel wird durch den Bügel geschlauft und dient so als Zugentlastung.

Am Regulierventil können folgende Ventilationsraten eingestellt werden:

- 0 l/min
- 5 l/min
- 30 l/min
- 120 l/min

2.3 Verwendungszweck

Das Regulierventil wird verwendet, um dem Träger des Chemikalienschutzanzugs zusätzliche Atemluft zur Verfügung zu stellen. Dies kann z. B. während der Dekontamination nötig sein.

Außerdem kann der Chemikalienschutzanzug belüftet werden. Überschüssige Luft entweicht über die Anzugventile. Wärme und Feuchtigkeit werden so aus dem Chemikalienschutzanzug gespült und der Träger verspürt einen Kühleffekt. Zusätzlich schützt der Überdruck vor dem Eindringen von Chemikalien in den Chemikalienschutzanzug.

2.4 Zulassungen

Das Regulierventil ist mit dem Chemikalienschutzanzug Dräger CPS 7900 zusammen zugelassen. Es erfüllt die entsprechenden Normen und Richtlinien.

Hinweise für Chemikalienschutzanzüge, die nach vfdB 0801 : 2006-11 zugelassen wurden:

- Das Regulierventil muss mit einer Abdecklasche abgedeckt sein.
- Der Chemikalienschutzanzug muss mit einem ASV ausgestattet sein. Das ASV darf nur bei der Reinigung und Dekontamination verwendet werden.
- Die externe Luftversorgung darf nur an das Regulierventil angeschlossen werden, wenn sichergestellt ist, dass der Anschluss frei von Gefahrstoffen ist.
- Wenn ein Druckluftschlauchgerät angeschlossen ist, muss die Atemschutzüberwachung weiter durchgeführt werden.
- Der Druckluftschlauch muss so im Chemikalienschutzanzug verlegt werden, dass die Bewegungsfreiheit des Geräteträgers nicht beeinträchtigt wird.

3 Gebrauch

3.1 Vor dem Einsatz

1. Prüfen, ob alle Schrauben vollständig angezogen sind.
2. Prüfen, ob der Stecknippel mit der vorgesehenen Schutzkappe verschlossen ist.
3. Prüfen, ob die Kunststoffteile Risse oder andere Beschädigungen aufweisen.
4. Prüfen, ob der Gürtel sich einwandfrei öffnen und schließen lässt.
5. Pressluftatmer für den Einsatz vorbereiten¹.
6. Regulierventil auf eine Ventilationsrate von 0 l/min einstellen (siehe Kap. 3.2 auf Seite 4).
7. Pressluftatmer mit dem Regulierventil oder dem Lungenautomaten verbinden und die Druckluftversorgung öffnen¹.
Es darf keine Atemluft ausströmen.



VORSICHT

Hör- bzw. fühlbares Ausströmen von Atemluft an Lungenautomat und Regulierventil oder angeschlossenen Bauteilen weist auf Leckagen hin, die beseitigt werden müssen (siehe Kap. 4.1 auf Seite 5).



HINWEIS

Je nach verwendeter Atemluftversorgung müssen entsprechende Kupplungsadapter verwendet werden (siehe "Anschlussmöglichkeiten und Kupplungsadapter der Atemluftversorgung" auf Seite 4).

8. Am Regulierventil nacheinander alle Ventilationsraten einstellen.
Bei allen Ventilationsraten muss nun ein hör- bzw. fühlbarer Luftstrom vorhanden sein. Mit zunehmender Durchflussrate muss das Ausströmgeräusch zunehmen.
9. Funktion des Lungenautomaten und des Pressluftatmers prüfen¹.
10. Druckluftversorgung schließen und das Regulierventil kurz öffnen, um das System drucklos zu schalten.
11. Pressluftatmer wieder entkuppeln.
12. In den Chemikalienschutzanzug einsteigen¹. Den Chemikalienschutzanzug bis zur Taille hochziehen.
13. Gürtel schließen.



HINWEIS

Um eine Zugentlastung zu gewährleisten, muss der Gürtel geschlossen werden.

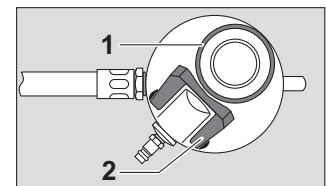
14. Chemikalienschutzanzug weiter anziehen¹.
15. Pressluftatmer mit dem Regulierventil oder dem Lungenautomaten verbinden und die Druckluftversorgung öffnen.
16. Atemanschluss anlegen¹ und mit dem Lungenautomaten verbinden.

Anschlussmöglichkeiten und Kupplungsadapter der Atemluftversorgung

Atemluftversorgung	Anschluss	Kupplungsadapter
PSS 3000	männliche Kupplung am Zweitanschluss	männlich-weiblich
PSS 5000		
PSS 7000		
PSS 100		
PSS 90		
PAS Standard		
PSS 3000	PAS ASV (fest eingebaut)	
PSS 5000		
PSS 7000		
PSS 3000	weibliche Kupplung am Zweitanschluss	männlich-männlich
PSS 5000		
PSS 7000		
PSS 3000	PAS ASV CPS oder Y-Stück oder weibliche Kupplung am Zweitanschluss	—
PSS 5000		
PSS 7000		
PSS 100		
PSS 90		
PAS Standard		
nur Lungenautomat und Maske	—	männlich-weiblich

3.2 Im Einsatz

1. Externe Luftversorgung an den Stecknippel des Regulierventils anschließen.
2. Ventilationsrate am Regulierventil einstellen:
 - Die Erhöhung von 0 auf 5 l/min und die Änderung von 5 l/min auf 30 l/min und zurück erfolgt ohne Hochziehen der federbelasteten Sperre (2).
 - Durchfluss von 5 l/min auf 0 l/min reduzieren oder von 30 l/min auf 120 l/min erhöhen: federbelastete Sperre (2) hochziehen und den Einstellring für die Ventilationsrate (1) drehen.



00221891.eps

¹ siehe zugehörige Gebrauchsanweisung

Im Einsatz beachten

- Nie alleine in den Einsatz gehen!
- Wenn keine externe Luftversorgung angeschlossen ist, den Anschluss des Regulierventils auf der Außenseite des Chemikalienschutzanzugs mit einer Schutzkappe verschließen. Dadurch wird das Regulierventil vor Verunreinigungen geschützt.
- Wenn kein ASV verwendet wird, die Ventilationsrate nicht auf mehr als 30 l/min einstellen. Wenn die Druckdifferenz zwischen Druckluftschlauch und Mitteldruckanschluss des Pressluftatmers <2 bar ist, kann Luft aus der Pressluftflasche verloren gehen. Eine höhere Ventilationsrate vergrößert diesen Verlust.
- Bei sehr hoher Arbeitsintensität mit maximalem Einatem-Luftstrom kann der Druck in der Vollmaske negativ werden.

3.3 Nach dem Einsatz

1. Externe Luftversorgung von dem Regulierventil lösen.
2. Chemikalienschutzanzug ausziehen¹.
3. Regulierventil reinigen (siehe Kap. 4.2 auf Seite 5).

4 Wartung

4.1 Instandhaltungsintervalle

Die angegebenen Intervalle sind Empfehlungen von Dräger. Ggf. müssen abweichende nationale Richtlinien beachtet werden.

Durchzuführende Arbeiten	vor dem Einsatz	nach dem Einsatz	alle 6 Jahre
Regulierventil sichtprüfen	X		
Regulierventil reinigen		X	
O-Ringe und Dichtungen austauschen ¹			X

¹ nur durch ausgebildetes Servicepersonal



HINWEIS

Dräger empfiehlt, alle Wartungsarbeiten zu protokollieren.

4.2 Regulierventil reinigen

1. Belüftungsschläuche am T-Stück vom Regulierventil lösen.
2. Den Gürtel ausschlaufen.
3. Das Regulierventil vom Chemikalienschutzanzug demontieren:
Die Schraube auf der Anzuginnenseite lösen und beide Hälften des Regulierventils vom Chemikalienschutzanzug abnehmen.
4. Grobe Verschmutzungen mit einer Bürste von dem Regulierventil entfernen.
5. Das Regulierventil gründlich mit sauberem Wasser abspülen und wieder trocknen.
6. Das Regulierventil am Chemikalienschutzanzug montieren (siehe Kap. 4.3.2 auf Seite 5).
7. Den Chemikalienschutzanzug dichtprüfen¹.

4.3 Regulierventil montieren

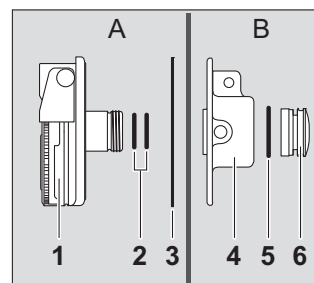
4.3.1 Vorbereitung für das Nachrüsten eines Regulierventils

1. Wenn das Regulierventil nachgerüstet werden soll, das Loch in das Anzugmaterial stanzen:
Die korrekte Position des Lochs ist auf der Innenseite des Chemikalienschutzanzugs markiert.

4.3.2 Montage des Regulierventils

Das Regulierventil folgendermaßen am Chemikalienschutzanzug montieren:

1. Alle Teile sichtprüfen. Beschädigte Teile austauschen.
2. Innengehäuse (4) mit den beiden O-Ringen (2) versehen und über der Verstärkung an der Anzuginnenseite platzieren.
3. Bei Anzügen mit vfdB-Zulassung:
Abdecklasche auf das Anzugmaterial auflegen.
4. Dichtscheibe (3) und Außengehäuse (1) auf der Anzugaußenseite platzieren.
5. Beide Gehäusehälften zusammensetzen.
6. O-Ring (5) auf Innensechskantschraube (6) setzen.
7. Innensechskantschraube (5 mm) mit einem Drehmoment von 8 Nm einschrauben.



00321891.eps



VORSICHT

Die Gehäusehälften nicht gegeneinander verdrehen. Das Anzugmaterial könnte dadurch beschädigt und die Dichtheit des Anzugs beeinträchtigt werden.

8. Den Chemikalienschutzanzug dichtprüfen¹.

5 Entsorgung

Das Regulierventil gemäß den jeweils geltenden Abfallbeseitigungsvorschriften entsorgen.

¹ siehe zugehörige Gebrauchsanweisung

6 Technische Daten

Eingangsdruck	7,5 bar ... 10 bar
Ventilationsrate	einstellbar auf 0, 5, 30, 120 l/min bei einem Versorgungsdruck von 7,5 bar
Gewicht	275 g
Druckluft-Zuführungsschlauch	
Länge	max. 50 m
Anzahl	max. 2 mit insgesamt 50 m Länge
Atemluft	nach EN 12 021; keinen Sauerstoff oder mit Sauerstoff angereicherte Luft verwenden
Lagertemperatur	-30 °C ... +60 °C

Chemikalienbeständigkeit:

Alle Materialien des Regulierventils erfüllen die Anforderungen der EN 943-2:2002 und NFPA1991:2005. Das Regulierventil ist gasdicht in den Chemikalienschutzanzug eingebunden.

7 Bestellliste

Benennung und Beschreibung	Bestell- nummer
Dräger Regulierventil PT 120 L	R 55 509
Schalldämpfer	R 55 779
Druckluftschlauch (1000 mm)	R 55 502
Gürtel	AL 01 211
Öse für Gürtel	AL 01 212
Optionale Anschlüsse an Atemschutzgeräte	
Verlängerungsschlauch Lungenautomat	33 51 378
Y-Stück	R 55 507
Kupplungsadapter männlich-weiblich	R 58 281
Kupplungsadapter männlich-männlich	R 58 358
ASV	33 54 568
ASV für PSS 3000/5000/7000	33 57 007

1 For your safety

1.1 Strictly follow the Instructions for Use

Any use of the control valve requires full understanding and strict observation of these instructions as well as the Instructions for Use of the chemical protection suit. The control valve is only to be used for the purposes specified here.

1.2 Maintenance

The control valve must be inspected and maintained regularly by trained service personnel.

We recommend contracting Dräger for maintenance and service.

Only original Dräger parts may be used for maintenance.

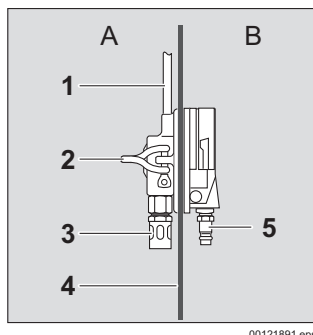
Observe the maintenance intervals (see chapter 4.1 on page 9).

1.3 Accessories

Only use accessories mentioned in the order list.

2 Description

2.1 Product overview



A Inside of suit
B Outside of suit

- 1** Connection for ventilation hoses
- 2** Shackle for fastening the belt
- 3** Connection point for face piece.
- 4** Suit material
- 5** Plug nipple

2.2 Functional description

An external air supply (e. g. a compressed-air hose device) is connected to the plug nipple of the control valve. Air is fed through the control valve into the inside of the chemical protection suit, and via a compressed-air hose to the face piece. The control valve is connected inside the chemical protection suit with the airflow hoses, which distribute the ventilation volume flow in the suit. The airflow hoses are held in position in the suit using tabs.

A belt is looped through the strap and serves as strain relief.

The following ventilation rates can be set on the control valve:

- 0 l/min
- 5 l/min
- 30 l/min
- 120 l/min

2.3 Intended use

The control valve is used to provide the wearer of the chemical protection suit with additional breathing air. For example, this can be necessary during decontamination.

In addition, the chemical protection suit can be ventilated. Excess air escapes via the suit valves. Heat and humidity are thus purged out of the chemical protection suit and the wearer notices a cooling effect. Also the overpressure protects from penetration of chemicals into the chemical protection suit.

2.4 Approvals

The control valve is approved together with the Dräger CPS 7900 chemical protection suit. It meets the corresponding standards and guidelines.

Notes for chemical protection suits approved in accordance with vfdb 0801 : 2006-11:

- The control valve must be covered using a cover plate.
- The chemical protection suit must be equipped with an ASV. The ASV may only be used during cleaning and decontamination.
- The external air supply may only be connected to the control valve if it has been ensured that the connection is free from hazardous substances.
- If a compressed-air hose device is connected, respiratory protection monitoring must be continued.
- The compressed-air hose must be positioned in the chemical protection suit in such a way that it does not restrict the freedom of movement of the person wearing the device.

3 Use

3.1 Before use

1. Check that all screws are fully tightened.
2. Check that the plug nipple is closed using the protective cap provided.
3. Check whether plastic parts are cracked or damaged in any other way.
4. Check whether the belt can be opened and closed freely.
5. Prepare the compressed air breathing apparatus for use¹.
6. Set the control valve to a ventilation rate of 0 l/min (see chapter 3.2 on page 8).
7. Connect the compressed air breathing apparatus with the control valve or the lung demand valves and open the compressed air supply¹.
No breathing air may flow out.



CAUTION

Hearing or feeling breathing air flowing out of lung demand valves and the control valve or connection components indicates leaks that must be repaired. (see chapter 4.1 on page 9).



NOTICE

Depending on the breathing air supply used, the corresponding coupling adapter must be used. (see "Connection options and coupling adapters for breathing air supply" on page 8).

8. Set all ventilation rates on the control valve in sequence. For all ventilation rates an airflow must be present that can be heard or felt. As the flow rate increases the outflow sound must increase.
9. Check the function of the lung demand valves and the compressed air breathing apparatus.¹
10. Close the compressed air supply and open the control valve briefly to release pressure in the system.
11. Uncouple the compressed air breathing apparatus again.
12. Step into the chemical protection suit¹. Pull the chemical protective suit up to your waist.
13. Close the belt.



NOTICE

In order to guarantee strain relief, the belt must be closed.

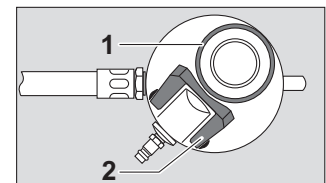
14. Continue to don the chemical protection suit¹.
15. Connect the compressed air breathing apparatus with the control valve or the lung demand valves and open the compressed air supply.
16. Put on face piece¹ and connect to the lung demand valves.

Connection options and coupling adapters for breathing air supply

Breathing air supply	Connection	Adapter
PSS 3000	Male coupler on second connection	Male - female
PSS 5000		
PSS 7000		
PSS 100		
PSS 90		
PAS Standard	PAS ASV (permanently installed)	Male - female
PSS 3000		
PSS 5000		
PSS 7000	Female coupler on second connection	Male - male
PSS 3000		
PSS 5000		
PSS 7000	PAS ASV CPS or Y piece or female coupler on second connection	—
PSS 3000		
PSS 5000		
PSS 7000		
PSS 100		
PSS 90	—	Male - female
PAS Standard		
Only regulator and mask	—	Male - female

3.2 During use

1. Connect the external air supply to the control valve plug nipple.
2. Set ventilation rate on the control valve:
 - o Increasing from 0 to 5 l/min and change from 5 l/min to 30 l/min and back is done without raising up the spring-loaded block (2).
 - o Reducing flow from 5 l/min to 0 l/min or increasing flow from 30 l/min to 120 l/min: raise up spring-loaded block (2) and turn the adjustment ring for the ventilation rate (1).



00221891.eps

¹ See corresponding Instructions for Use

Observe during mission

- Never start a mission alone!
- If no external air supply is connected, use a protective cap to close the control valve's connection on the outside of the chemical protection suit. This protects the control valve from contamination.
- If no ASV is used, do not set the ventilation rate to more than 30 l/min. If the pressure difference between the compressed air hose and the medium pressure port of the compressed air breathing apparatus is <2 bar, air can be lost from the compressed air cylinder. A higher ventilation rate increases this loss.
- For very high work intensity with maximum inhalation airflow, the pressure in the full-face mask can be negative.

3.3 After use

1. Release the external air supply from the control valve.
2. Take off the chemical protection suit¹.
3. Clean the control valve (see chapter 4.2 on page 9).

4 Maintenance

4.1 Maintenance intervals

The specified intervals are Dräger recommendations. Differing national guidelines have to be adhered to if need be.

Work to do	Before use	After use	Every 6 years
Visually inspect the control valve.	X		
Clean the control valve		X	
Replace O rings and seals ¹			X

¹ Only to be performed by trained service personnel



NOTICE

Dräger recommends keeping a record of the maintenance work.

4.2 Cleaning the control valve

1. Remove the ventilation hoses on the T-piece from the control valves.
2. Unroll the belt.
3. Dismantle the control valve from the chemical protection suit:
Release the screws on the inside of the suit and remove both halves of the control valve from the chemical protection suit.
4. Remove large contaminations from the control valve using a brush.
5. Thoroughly rinse the control valve with clean water and dry it again.
6. Assemble the control valve on the chemical protection suit (see chapter 4.3.2 on page 9).
7. Test the chemical protection suit for leaks¹.

4.3 Assembling the control valve

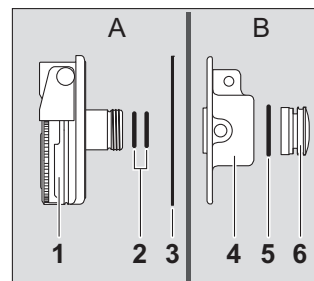
4.3.1 Preparation for retrofitting a control valve

1. If the control valve is to be retrofitted, punch the hole in the suit material:
The correct position of the hole is marked on the inside of the chemical protection suit.

4.3.2 Assembly of control valve

Assemble the control valve on the chemical protection suit as follows:

1. Inspect all parts visually. Replace any damaged parts.
2. Put the two O rings (2) on the inner housing (4) and place over the reinforcement on the inside of the suit.
3. For suits with vfdb-approval
Place the cover flap on the suit material.
4. Place the sealing washer (3) and exterior housing (1) on the outside of the suit.
5. Put both housing halves together.
6. Place the O-Ring (5) on the hexagon socket screw (6).
7. Tighten the hexagon socket screw (5 mm) with a torque of 8 Nm.



00321891.eps



CAUTION

Do not turn the housing halves against each other. The suit material could be damaged by this and the leak tightness of the suit impaired.

8. Test the chemical protection suit for leaks¹.

5 Disposal

The control valve must be disposed of in accordance with the applicable waste disposal regulations.

¹ See corresponding Instructions for Use

6 Technical data

Inlet pressure	7.5 bar ... 10 bar
Ventilation rate	adjustable to 0, 5, 30, 120 l/min at a supply pressure of 7.5 bar
Weight	275 g
Compressed air supply hose	
length	max. 50 m
quantity	max. 2 with a total of 50 m length
Breathing air	acc. to EN 12 021; do not use oxygen or oxygen-enriched air
Storage temperature	-30 °C ... +60 °C

Chemical resistance:

All the materials used in the control valve meet the requirements of EN 943-2:2002 and NFPA1991:2005. The control valve is incorporated in the chemical protection suit in a gas-tight manner.

7 Order List

Name and description	Order number
Dräger Control Valve PT 120 L	R 55 509
Noise absorber	R 55 779
Compressed-air hose (1000 mm)	R 55 502
Belt	AL 01 211
Eye for belt	AL 01 212
Optional connections for breathing apparatus	
Extension hose for respirator	33 51 378
Y-piece	R 55 507
Coupling adapter, male - female	R 58 281
Coupling adapter, male - male	R 58 358
ASV	33 54 568
ASV for PSS 3000/5000/7000	33 57 007

1 Pour votre sécurité

1.1 Observer la notice d'utilisation

Toute manipulation de la valve de régulation suppose la connaissance précise et le respect de cette notice d'utilisation et de la notice d'utilisation de la combinaison de protection chimique. La valve de régulation est uniquement destinée à l'utilisation décrite.

1.2 Maintenance

La valve de régulation doit être soumise régulièrement à des inspections et des maintenances effectuées par un personnel de service formé.

Nous vous recommandons de conclure un contrat de service avec Dräger et de faire effectuer toutes les réparations par Dräger.

Pour l'entretien, utiliser uniquement des pièces Dräger originales.

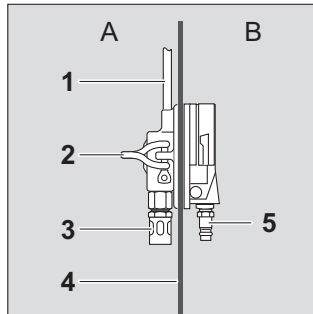
Observez les intervalles de maintenance (voir chap. 4.1 à la page 13).

1.3 Accessoires

N'utiliser que les accessoires répertoriés dans la liste de commande.

2 Description

2.1 Aperçu du produit



- A** Côté intérieur de la combinaison
B Côté extérieur de la combinaison
1 Raccord des tuyaux de ventilation
2 Manille de fixation de la ceinture
3 Branchement du raccord respiratoire
4 Matériau de la combinaison
5 Embout enfichable

2.2 Description du fonctionnement

Une alimentation externe en air est raccordée à l'embout enfichable de la valve de régulation (p. ex. un appareil à air comprimé). L'air est acheminé par la valve de régulation à l'intérieur de la combinaison de protection chimique et par un tuyau d'air comprimé dans le raccord respiratoire. La valve de régulation est reliée à l'intérieur de la combinaison de protection chimique aux tuyaux d'acheminement de l'air qui répartissent le flux d'air respirable dans la combinaison. Les tuyaux d'acheminement de l'air sont maintenus en place par des languettes à l'intérieur de la combinaison.

Une ceinture est passée dans l'arceau et sert ainsi de décharge de traction.

Il est possible de paramétrer les taux de ventilation suivants sur la valve de régulation :

- 0 l/min
- 5 l/min
- 30 l/min
- 120 l/min

2.3 Domaine d'application

La valve de régulation est utilisée pour fournir un supplément d'air respirable à celui qui porte la combinaison de protection chimique. Cela peut être p. ex. nécessaire pendant la décontamination.

La combinaison de protection chimique peut en outre être ventilée. L'air excédentaire s'échappe par les valves de la combinaison. La chaleur et l'humidité sont évacuées de cette manière de la combinaison de protection chimique et celui qui la porte ressent un effet rafraîchissant. En outre, la surpression empêche la pénétration de produits chimiques à l'intérieur de la combinaison de protection chimique.

2.4 Autorisations

La valve de régulation est agréée en association avec la combinaison de protection chimique Dräger CPS 7900. Elle répond aux normes et directives applicables.

Remarques concernant les combinaisons de protection chimique agréées par la vdfb 0801 : 2006-11 :

- La valve de régulation doit être recouverte par un rabat de protection.
- La combinaison de protection chimique doit être pourvue d'une valve de commutation automatique (ASV). L'ASV doit être utilisée exclusivement pour le nettoyage et la décontamination.
- L'alimentation externe en air ne doit être raccordée à la valve de régulation qu'après s'être assuré que le raccord ne comporte aucune substance dangereuse.
- Lorsque un appareil respiratoire à air comprimé est raccordé, il faut continuer à surveiller la protection respiratoire.
- Le tuyau d'air comprimé doit être disposé dans la combinaison de protection chimique de telle manière à ne pas entraver la liberté de mouvement de celui qui porte l'appareil.

3 Utilisation

3.1 Avant une intervention

1. Vérifier que toutes les vis sont bien serrées.
2. Vérifier que l'embout enfichable est recouvert du capuchon de protection prévu.
3. Vérifier l'absence de fissures ou autres dommages sur les éléments en plastique.
4. Vérifier que la ceinture s'ouvre et se ferme parfaitement.
5. Préparation de l'appareil respiratoire à air comprimé avant utilisation¹.
6. Régler la valve de régulation sur un taux de ventilation de 0 l/min (voir chap. 3.2 à la page 12).
7. Raccorder l'appareil respiratoire à air comprimé à la valve de régulation ou à la soupape à la demande et ouvrir l'alimentation en air comprimé¹.
Aucun air ne doit s'échapper.



ATTENTION

De l'air qui s'échappe de manière audible ou sensible de la valve de régulation, de la soupape à la demande ou d'éléments raccordés indique la présence d'une fuite à laquelle il faut remédier (voir chap. 4.1 à la page 13).



REMARQUE

Selon l'alimentation en air respirable utilisée, différents adaptateurs de raccordement peuvent être nécessaires (voir "Possibilités de raccordement et adaptateurs de raccordement de l'alimentation en air comprimé" à la page 12).

8. Paramétrer les taux de ventilation l'un après l'autre sur la valve de régulation.
Pour chaque taux de ventilation, un flux d'air doit être maintenant audible ou sensible. Plus le taux est élevé, plus le flux sortant doit être sonore.
9. Contrôler le fonctionnement de la soupape à la demande et de l'appareil respiratoire à air comprimé¹.
10. Fermer l'alimentation en air comprimé et ouvrir brièvement la valve de régulation pour connecter le système sans pression.
11. Désaccoupler à nouveau l'alimentation en air comprimé.
12. Enfiler la combinaison de protection chimique¹. Remonter la combinaison de protection chimique jusqu'à la taille.
13. Fermer la ceinture.



REMARQUE

Pour permettre une décharge de traction, la ceinture doit être fermée.

14. Finir de revêtir la combinaison de protection chimique¹.
15. Raccorder l'appareil respiratoire à air comprimé à la valve de régulation ou à la soupape à la demande et ouvrir l'alimentation en air comprimé.
16. Fixer le tuyau d'air comprimé¹ et le raccorder à la soupape à la demande.

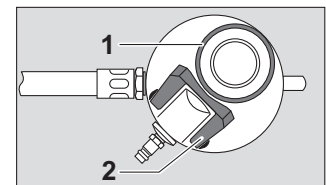
¹ voir la notice d'utilisation correspondante

Possibilités de raccordement et adaptateurs de raccordement de l'alimentation en air comprimé

Alimentation en air comprimé	Raccord	Adaptateur de raccordement
PSS 3000	raccordement mâle du raccord double	mâle-femelle
PSS 5000		
PSS 7000		
PSS 100		
PSS 90		
PAS standard		
PSS 3000	PAS ASV (intégré)	
PSS 5000		
PSS 7000		
PSS 3000	raccordement femelle du raccord double	mâle-mâle
PSS 5000		
PSS 7000		
PSS 3000	PAS ASV CPS ou pièce en Y ou raccordement femelle du raccord double	—
PSS 5000		
PSS 7000		
PSS 100		
PSS 90		
PAS standard		
seulement soupape à la demande et masque	—	mâle-femelle

3.2 Lors d'une intervention

1. Raccorder l'alimentation en air externe à l'embout enfichable de la valve de régulation.
2. Paramétrer les taux de ventilation sur la valve de régulation :
 - L'augmentation de 0 à 5 l/min et le passage de 5 l/min à 30 l/min et vice et versa se fait sans tirer le blocage à ressort vers le haut (2).
 - Pour réduire le débit de 5 à 0 l/min ou l'augmenter de 30 l/min à 120 l/min : tirer le blocage à ressort (2) vers le haut et tourner l'anneau de réglage (1) sur les taux de ventilation voulus.



00221891.eps

Lors d'une intervention, tenir compte des points suivants :

- Ne jamais intervenir seul !
- Si aucune alimentation externe en air n'est raccordée, fermer le raccord de la valve de régulation sur la face extérieure de la combinaison de protection chimique avec un capuchon de protection. Cela protège la valve de régulation contre les impuretés.
- Si aucune valve de commutation automatique n'est utilisée, ne pas régler les taux de ventilation à plus de 30 l/min. Si le différentiel de pression entre le tuyau d'air comprimé et le raccord pression moyenne de l'appareil respiratoire à air comprimé est à <2 bars, de l'air peut s'échapper de la bouteille d'air comprimé. Un taux de ventilation supérieur augmente cette perte.
- En cas de travail très intensif avec un flux d'air inspiré maximum, la pression à l'intérieur du masque intégral peut devenir négative.

3.3 Après utilisation

1. Détacher l'alimentation externe en air de la valve de régulation.
2. Retirer la combinaison de protection chimique¹.
3. Nettoyer la valve de régulation (voir chap. 4.2 à la page 13).

4 Entretien

4.1 Intervalles d'entretien

Les intervalles fournis sont recommandés par Dräger. Le cas échéant, la législation nationale en vigueur prévaut.

Opérations à effectuer	avant une intervention	après une intervention	tous les 6 ans
Effectuer un contrôle visuel de la valve de régulation	X		
Nettoyer la valve de régulation.		X	
Remplacer les joints toriques et les rondelles d'étanchéité ¹			X

1 doit être effectué uniquement par du personnel de service formé



REMARQUE

Dräger recommande de consigner tous les travaux d'entretien.

4.2 Nettoyage de la valve de régulation

1. Démonter les tuyaux de ventilation de la pièce en T de la valve de régulation.
2. Défaire la ceinture.
3. Démonter la valve de régulation de la combinaison de protection chimique : défaire les vis de la face intérieure de la combinaison et retirer les deux moitiés de la valve de régulation de la combinaison de protection chimique.
4. Retirer les salissures importantes de la valve de régulation avec une brosse.
5. Rincer à fond la valve de régulation avec de l'eau propre puis la sécher.
6. Monter la valve de régulation sur la combinaison de protection chimique (voir chap. 4.3.2 à la page 13).
7. Contrôler visuellement la combinaison de protection chimique¹.

4.3 Monter la valve de régulation

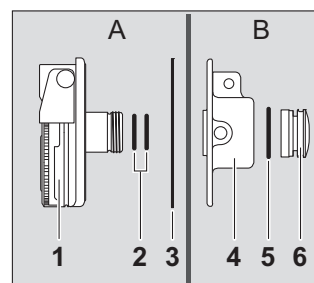
4.3.1 Préalable à la mise à niveau de la valve de régulation

1. Si la valve de régulation doit être mise à niveau, percer le trou dans le matériau de la combinaison : l'emplacement correct du trou est indiqué sur la face intérieure de la combinaison de protection chimique.

4.3.2 Montage de la valve de régulation

Monter la valve de régulation sur la combinaison de protection chimique de la manière suivante :

1. Contrôler visuellement toutes les pièces. Remplacer les pièces endommagées.
2. Placer les deux joints toriques (2) sur le boîtier intérieur (4) et le placer sur la face intérieure de la combinaison en passant par le renfort.
3. Pour les combinaisons agréées par la vfdb : disposer le rabat de protection sur le matériau de la combinaison.
4. Placer la rondelle d'étanchéité (3) et le boîtier extérieur (1) sur la face extérieure de la combinaison.
5. Rassembler les deux moitiés du boîtier.
6. Placer le joint torique (5) sur la vis à six pans creux (6).
7. Serrer la vis à six pans creux (5 mm) à un couple de 8 Nm.



00321891.eps



ATTENTION

Ne pas faire tourner les deux moitiés du boîtier l'une contre l'autre. Cela pourrait endommager les éléments du raccord vissé et limiter l'étanchéité de ce dernier.

8. Contrôler visuellement la combinaison de protection chimique¹.

¹ voir la notice d'utilisation correspondante

5 Mise au rebut

Mettre la valve de régulation au rebut conformément aux réglementations applicables en matière d'élimination des déchets.

6 Caractéristiques techniques

Pression d'entrée	7,5 bars ... 10 bars
	réglable à
Taux de ventilation	0, 5, 30, 120 l/min à une pression d'alimentation de 7,5 bars
Poids	275 g
Tuyau d'alimentation en air comprimé	
Longueur	max. 50 m
Nombre	max. 2 de 50 m de long en tout
Air respirable	selon EN 12 021; ne pas utiliser d'oxygène ou d'air enrichi en oxygène
Température de stockage	-30 °C ... +60 °C

Résistance aux produits chimiques :

Tous les matériaux de la valve de régulation satisfont aux exigences de la EN 943-2:2002 et de la NFPA1991:2005. La valve de régulation intégrée à la combinaison de protection chimique est étanche aux gaz.

7 Liste de commande

Désignation et description	Référence
Valve de régulation Dräger PT 120 L	R 55 509
Amortisseur acoustique	R 55 779
Tuyau d'air comprimé (1000 mm)	R 55 502
Ceinture	AL 01 211
Boucle de ceinture	AL 01 212
Raccords optionnels aux appareils de protection respiratoire	
Rallonge de tuyau de la soupape à la demande	33 51 378
Pièce en Y	R 55 507
Adaptateur de raccordement mâle-femelle	R 58 281
Adaptateur de raccordement mâle-mâle	R 58 358
ASV	33 54 568
ASV pour PSS 3000/5000/7000	33 57 007

1 Para su seguridad

1.1 Observar las instrucciones de uso

Todo manejo de la válvula reguladora presupone el conocimiento exacto y la observación rigurosa de estas instrucciones de uso, así como de las instrucciones de uso del traje de protección química. La válvula reguladora está destinada exclusivamente al uso descrito.

1.2 Mantenimiento

La válvula reguladora debe someterse regularmente a inspecciones y mantenimiento por parte del personal técnico formado.

Recomendamos formalizar un contrato de mantenimiento con Dräger y que todas las reparaciones sean realizadas por Dräger.

Al realizar el mantenimiento, utilizar exclusivamente piezas originales Dräger.

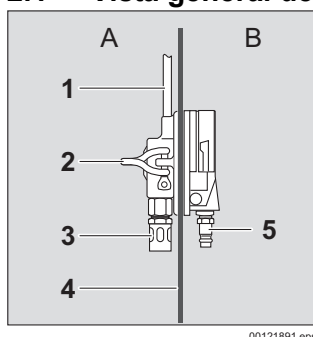
Observar los intervalos de mantenimiento (véase cap. 4.1 en la página 17).

1.3 Accesorios

Utilizar solo los accesorios incluidos en la lista de pedido.

2 Descripción

2.1 Vista general del producto



A Parte interior del traje

B Parte exterior del traje

1 Conexión para tubos de ventilación

2 Grillete para sujeción del cinturón

3 Conexión para unir a la conexión respiratoria

4 Material del traje

5 Boquilla

2.2 Descripción

Un suministro de aire externo (p. ej. un dispositivo para tubo de aire comprimido) se conecta a la boquilla de la válvula reguladora. Mediante la válvula reguladora se lleva el aire al interior del traje de protección química y mediante el tubo de aire a presión a la conexión respiratoria. La válvula reguladora está conectada con los tubos de conducción de aire en el traje de protección química, que reparten el volumen de ventilación en el mismo. Los tubos de conducción de aire en el traje se mantienen en su posición mediante lengüetas.

Se pasa un cinturón por la abrazadera y sirve así como protector.

En la válvula reguladora se pueden ajustar las siguientes frecuencias ventilatorias:

- 0 l/min
- 5 l/min
- 30 l/min
- 120 l/min

2.3 Uso previsto

La válvula reguladora se utiliza para proporcionar aire respirable adicional al usuario del traje de protección química. Esto puede ser necesario, p. ej. durante una descontaminación.

Además, el traje de protección química se puede ventilar. El aire que sobra sale por las válvulas del traje. El calor y la humedad se expulsan así del traje de protección química y el usuario tiene sensación de frescor. Además, la sobrepresión protege de la penetración de sustancias químicas en el traje de protección química.

2.4 Homologaciones

La válvula reguladora está homologada para utilizarse con el traje de protección química Dräger CPS 7900. Cumple con las normas y directrices correspondientes.

Advertencias para los trajes de protección química que se han homologado según vfdb 0801 : 2006-11:

- La válvula reguladora se debe tapar con una lengüeta.
- El traje de protección química debe estar equipado con una válvula automática de compensación (ASV). La ASV solo se puede utilizar para la limpieza y descontaminación.
- El suministro de aire externo debe conectarse únicamente a la válvula reguladora cuando se haya garantizado que la conexión está libre de sustancias peligrosas.
- Cuando se conecta un dispositivo de tubo de aire comprimido, se debe seguir realizando la supervisión de la protección respiratoria.
- El tubo de aire a presión se debe conectar al traje de protección química de tal manera que no perjudique a la libertad de movimiento del usuario.

3 Manejo

3.1 Antes del uso

1. Comprobar si todos los tornillos están completamente colocados.
2. Comprobar si la boquilla está cerrada con la tapa de protección prevista.
3. Comprobar si las piezas de plástico presentan desgarros u otros daños.
4. Comprobar si el cinturón se puede abrir y cerrar sin problemas.
5. Preparar el equipo autónomo de aire comprimido para el uso¹.
6. Ajustar la válvula reguladora con una frecuencia ventilatoria de 0 l/min (véase cap. 3.2 en la página 16).
7. Conectar el equipo autónomo de aire comprimido con la válvula reguladora o con el equipo automático de respiración y abrir el suministro de aire comprimido¹. No debe escaparse nada de aire respirable.



ATENCIÓN

Los escapes de aire respirable que se sientan o se oigan en el equipo automático de respiración y en la válvula reguladora o en componentes conectados indican fugas que deben solucionarse (véase cap. 4.1 en la página 17).



NOTA

Dependiendo del aire respirable utilizado, deben utilizarse los adaptadores de acoplamiento correspondientes (véase "Posibilidades de conexión y adaptadores de acoplamiento del suministro de aire respirable" en la página 16).

8. Ajustar todas las frecuencias ventilatorias sucesivamente en la válvula reguladora.
Con todas las frecuencias ventilatorias debe existir un flujo de aire que se sienta o se oiga. Con un volumen de flujo creciente, el sonido de escape aumenta.
9. Comprobar el funcionamiento del equipo automático de respiración y del equipo autónomo de aire comprimido¹.
10. Cerrar el suministro de aire comprimido y abrir brevemente la válvula reguladora para que el sistema se quede sin presión.
11. Volver a desacoplar el equipo autónomo de aire comprimido.
12. Meterse en el traje de protección química¹. Subir el traje de protección química hasta la cintura.
13. Cerrar el cinturón.



NOTA

Para asegurar la protección, el cinturón debe estar cerrado.

14. Terminar de ponerse el traje de protección química¹.
15. Conectar el equipo autónomo de aire comprimido con la válvula reguladora o con el equipo automático de respiración y abrir el suministro de aire comprimido.

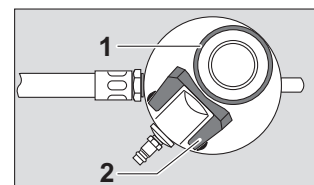
16. Acoplar la conexión respiratoria¹ y conectarla con el equipo automático de respiración.

Posibilidades de conexión y adaptadores de acoplamiento del suministro de aire respirable

Suministro de aire respirable	Conexión	Adaptador de acoplamiento
PSS 3000	acoplamiento macho en la segunda conexión	macho hembra
PSS 5000		
PSS 7000		
PSS 100		
PSS 90		
PAS Standard		
PSS 3000	PAS ASV (de construcción fija)	macho hembra
PSS 5000		
PSS 7000		
PSS 3000	acoplamiento hembra en la segunda conexión	macho hembra
PSS 5000		
PSS 7000		
PSS 3000	PAS ASV CPS o pieza en Y acoplamiento hembra en la segunda conexión	—
PSS 5000		
PSS 7000		
PSS 100		
PSS 90		
PAS Standard		
Solo equipo automático de respiración y mascarilla	—	macho hembra

3.2 Durante el uso

1. Conectar el suministro de aire externo a la boquilla de la válvula reguladora.
2. Ajustar la frecuencia ventilatoria en la válvula reguladora:
 - o El aumento de 0 a 5 l/min y la modificación de 5 l/min a 30 l/min y viceversa se realiza sin subir el cierre de resorte (2).
 - o Reducir el volumen de flujo de 5 a 0 l/min o aumentar de 30 l/min a 120 l/min: subir el cierre de resorte (2) y girar el anillo de comprobación para la frecuencia ventilatoria (1).



00221691.eps

¹ Véanse las instrucciones de uso correspondientes

Observar durante el uso

- No intervenir nunca solo.
- Si no existe ninguna conexión de suministro de aire externo, cerrar la conexión de la válvula reguladora en la parte exterior del traje de protección química con una tapa de protección. Así se protege a la válvula reguladora de la contaminación.
- Si no se utiliza ninguna ASV, no ajustar la frecuencia ventilatoria en más de 30 l/min. Cuando la diferencia de presión entre el tubo de aire a presión y la conexión de presión media del equipo autónomo de aire comprimido es de <2 bares, el aire de la botella de aire comprimido se puede perder. Una frecuencia ventilatoria mayor aumenta esta pérdida.
- Con una intensidad de trabajo muy elevada con un flujo de aire inspiratorio máximo, la presión en la máscara completa se puede volver negativa.

3.3 Después del uso

1. Retirar el suministro de aire externo de la válvula reguladora.
2. Quitarse el traje de protección química¹.
3. Limpiar la válvula reguladora (véase cap. 4.2 en la página 17).

4 Mantenimiento

4.1 Intervalos de mantenimiento

Dräger recomienda los siguientes intervalos de mantenimiento. Si se da el caso, se deben respetar las directrices locales que puedan diferir.

Tareas	Antes del uso	Después del uso	Cada 6 años
Comprobar visualmente la válvula reguladora	X		
Limpiar la válvula reguladora		X	
Cambiar las juntas y la junta tórica ¹			X

¹ Solo por personal cualificado



NOTA

Dräger recomienda realizar un protocolo de todos los trabajos de mantenimiento.

4.2 Limpiar la válvula reguladora

1. Desenroscar los tubos de ventilación en la pieza en T de la válvula reguladora.
2. Sacar el cinturón.
3. Desmontar la válvula reguladora del traje de protección química:
Retirar el tornillo del lado interior del traje y quitar las dos partes de la válvula reguladora del traje de protección química.
4. Eliminar las muestras de suciedad de la válvula reguladora con un cepillo.
5. Lavar la válvula reguladora a fondo con agua limpia y secar.
6. Montar la válvula reguladora en el traje de protección química (véase cap. 4.3.2 en la página 17).
7. Comprobar la estanqueidad del traje de protección química¹.

4.3 Limpiar la válvula reguladora

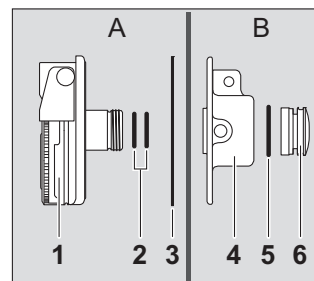
4.3.1 Preparación para el reequipamiento de una válvula reguladora

1. Cuando haya que volver a equipar la válvula reguladora, perforar el agujero en el material del traje:
La posición correcta del agujero está marcada en la parte interior del traje de protección química.

4.3.2 Montaje de la válvula reguladora

Montar la válvula reguladora en el traje de protección química del modo siguiente:

1. Comprobar todas las piezas visualmente. Sustituir las piezas dañadas.
2. Equipar la cabina interior (4) con ambas juntas tóricas (2) y colocarla a través del refuerzo en la parte interior del traje.
3. Con trajes con homologación vfdb: Colocar la lengüeta sobre el material del traje.
4. Colocar la arandela estanca (3) y la cabina externa (1) en la parte exterior del traje.
5. Ensamblar ambas mitades de la cabina.
6. Colocar la junta tórica (5) en el tornillo de cabeza con hexágono interior (6).
7. Atornillar el tornillo de cabeza con hexágono interior (5 mm) con un par de apriete de 8 Nm.



00321891.eps



ATENCIÓN

No torcer las mitades de la cabina una contra la otra. El material del traje podría dañarse y afectar a la estanqueidad del mismo.

8. Comprobar la estanqueidad del traje de protección química¹.

¹ Véanse las instrucciones de uso correspondientes

5 Eliminación de residuos

Eliminar la válvula reguladora conforme a lo indicado en las respectivas disposiciones vigentes sobre la eliminación de residuos.

6 Datos técnicos

Presión de entrada	7,5 bares ... 10 bares
Frecuencia ventilatoria	Ajustable en 0, 5, 30, 120 l/min con una presión de suministro de 7,5 bares
Peso	275 g
Tubo conductor de aire comprimido	
Longitud	máx. 50 m
Cantidad	máx. 2 con 50 m de longitud total
Aire respirable	Según EN 12 021; no utilizar oxígeno ni aire enriquecido con oxígeno
Temperatura de almacenamiento	-30 °C ... +60 °C

Resistencia química:

Todos los materiales de la válvula reguladora cumplen los requisitos de EN 943-2:2002 y NFPA1991:2005. La válvula reguladora está integrada de forma estanca a los gases en el traje de protección química.

7 Lista de pedido

Denominación y descripción	Número de pedido
Válvula reguladora Dräger PT 120 L	R 55 509
Insonorizador	R 55 779
Tubo de aire a presión (1000 mm)	R 55 502
Cinturón	AL 01 211
Ojal para cinturón	AL 01 212
Conexiones opcionales en el dispositivo de protección respiratoria	
Alargador equipo automático de respiración	33 51 378
Pieza en Y	R 55 507
Adaptador de acoplamiento macho-hembra	R 58 281
Adaptador de acoplamiento macho-macho	R 58 358
ASV	33 54 568
ASV para PSS 3000/5000/7000	33 57 007

1 Per la vostra sicurezza

1.1 Osservare le Istruzioni per l'uso

L'impiego della valvola di regolazione presuppone la perfetta conoscenza e l'osservanza delle presenti istruzioni per l'uso e delle istruzioni di impiego della tuta di protezione chimica. La valvola di regolazione è idonea solo all'impiego descritto.

1.2 Manutenzione

La valvola di regolazione va ispezionata e sottoposta a manutenzione ad intervalli regolari da personale di servizio qualificato.

Si consiglia di stipulare un contratto di assistenza con Dräger e di far eseguire tutte le riparazioni da Dräger.

Per la manutenzione utilizzare solo ricambi Dräger originali.

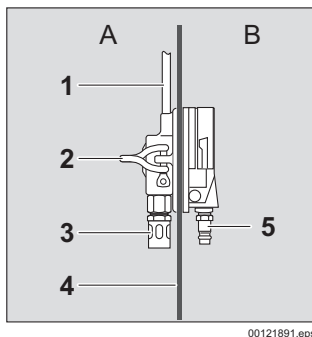
Attenersi agli intervalli di manutenzione (vedere capitolo 4.1 a pagina 21).

1.3 Accessori

Utilizzare solo gli accessori riportati sulla lista d'ordine.

2 Descrizione

2.1 Vista d'insieme del prodotto



A Lato interno della tuta

B Lato esterno della tuta

- 1** Attacco per i condotti di ventilazione
- 2** Maniglia per il fissaggio della cintura
- 3** Attacco per il collegamento al facciale
- 4** Materiale della tuta
- 5** Nipplo ad innesto

2.2 Descrizione funzionale

Un'alimentazione esterna di aria (ad es. un respiratore ad aria compressa con flessibile) viene collegata al nipplo ad innesto della valvola di regolazione. Attraverso la valvola di regolazione, l'aria viene condotta all'interno della tuta di protezione chimica e, attraverso il flessibile per aria compressa, al facciale. Nella tuta di protezione chimica, la valvola di regolazione è collegata ai condotti di aerazione che erogano il volume di ventilazione e i condotti di aerazione vengono mantenuti in posizione mediante delle linguette.

Una cintura viene fatta passare attraverso la staffa, fungendo così da protezione contro eventuali sollecitazioni meccaniche.

La valvola di regolazione può essere regolata secondo i seguenti tassi di ventilazione:

- 0 l/min
- 5 l/min
- 30 l/min
- 120 l/min

2.3 Impiego previsto

La valvola di regolazione viene utilizzata per mettere a disposizione aria respirabile supplementare a chi indossa la tuta di protezione chimica. Ciò può essere necessario per es. durante la decontaminazione.

Inoltre la tuta di protezione chimica può essere ventilata. L'aria in eccesso fuoriesce attraverso le valvole della tuta. Il calore e l'umidità vengono così dispersi dalla tuta di protezione e l'utilizzatore percepisce una sensazione di freschezza. Inoltre la sovrappressione protegge dalla penetrazione di sostanze chimiche nella tuta.

2.4 Omologazioni

La valvola di regolazione viene omologata insieme alla tuta di protezione chimica Dräger CPS 7900. È conforme alle norme e alle direttive corrispondenti.

Indicazioni per tute di protezione chimica omologate secondo la direttiva vdfb 0801 : 2006-11

- La valvola di regolazione deve essere coperta da una linguetta di protezione.
- La tuta di protezione chimica deve essere dotata di una valvola di commutazione automatica (ASV). La valvola di commutazione automatica può essere utilizzata solo durante la pulizia e la decontaminazione.
- L'alimentazione esterna di aria può essere collegata alla valvola di regolazione solo quando è stato accertato che l'attacco è privo di sostanze pericolose.
- Quando è collegato un respiratore ad aria compressa con flessibile, il controllo della protezione delle vie respiratorie deve continuare ad essere effettuato.
- Il respiratore ad aria compressa con flessibile deve essere installato nella tuta di protezione chimica in modo tale da non compromettere la libertà di movimento dell'utilizzatore del dispositivo.

3 Impiego

3.1 Prima dell'impiego

1. Verificare che tutte le viti siano completamente serrate.
2. Verificare che il nipplo ad innesto sia sigillato con la calotta di protezione prevista.
3. Verificare che le parti in materiale sintetico non presentino crepe o altri danneggiamenti.
4. Verificare che la cintura si apra e si chiuda perfettamente.
5. Preparare all'impiego il respiratore ad aria compressa¹.
6. Regolare la valvola di regolazione secondo il tasso di ventilazione di 0 l/min (vedere capitolo 3.2 a pagina 20).
7. Collegare il respiratore ad aria compressa con la valvola di regolazione o con l'autorespiratore polmonare e aprire l'alimentazione dell'aria compressa¹.
Non deve esserci alcuna fuoriuscita di aria.



ATTENZIONE

Nell'autorespiratore polmonare e nella valvola di regolazione o nei componenti collegati, la percezione fisica o uditiva di una fuoriuscita di aria segnala la presenza di perdite che devono essere eliminate (vedere capitolo 4.1 a pagina 21).



NOTA

A seconda dell'alimentazione di aria respirabile utilizzata, sono necessari i corrispondenti raccordi adattatori per il collegamento (vedere "Attacco e raccordo adattatore dell'alimentazione di aria respirabile" a pagina 20).

8. Regolare uno dopo l'altro tutti i tassi di ventilazione nella valvola di regolazione.
Per ogni tasso di ventilazione deve esserci la percezione fisica o uditiva di un flusso d'aria. Con l'aumentare del tasso di flusso aumenta il rumore prodotto dal flusso d'aria.
9. Verificare la funzionalità dell'autorespiratore polmonare e del respiratore ad aria compressa¹.
10. Chiudere l'alimentazione dell'aria compressa ed aprire un poco la valvola di regolazione, per attivare il sistema in assenza di pressione.
11. Scollegare nuovamente il respiratore ad aria compressa.
12. Indossare la tuta di protezione chimica¹. Sollevare la tuta protettiva fino alla vita.
13. Chiudere la cintura.



NOTA

Per poter garantire una protezione contro eventuali sollecitazioni meccaniche, la cintura deve essere chiusa.

14. Continuare ad indossare la tuta di protezione chimica¹.
15. Collegare il respiratore ad aria compressa con la valvola di regolazione o con l'autorespiratore polmonare e aprire l'alimentazione dell'aria compressa.
16. Mettere il facciale¹ e collegarlo con l'autorespiratore polmonare.

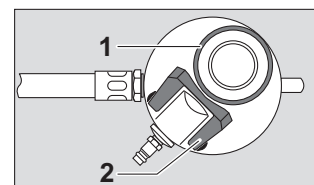
¹ vedere le corrispondenti istruzioni per l'uso

Attacco e raccordo adattatore dell'alimentazione di aria respirabile

Alimentazione aria respirabile	Attacco	Raccordo adattatore
PSS 3000	raccordo maschio nel secondo attacco	maschio-femmina
PSS 5000		
PSS 7000		
PSS 100		
PSS 90		
PAS Standard		
PSS 3000	PAS ASV (installato fisso)	
PSS 5000		
PSS 7000		
PSS 3000	raccordo femmina nel secondo attacco	maschio-maschio
PSS 5000		
PSS 7000		
PSS 3000	PAS ASV CPS o raccordo a Y o raccordo femmina nel secondo attacco	—
PSS 5000		
PSS 7000		
PSS 100		
PSS 90		
PAS Standard		
solo autorespiratore polmonare e maschera	—	maschio-femmina

3.2 Durante l'impiego

1. Collegare l'alimentazione esterna di aria al nipplo ad innesto della valvola di regolazione.
2. Regolare il tasso di ventilazione nella valvola di regolazione.
 - L'aumento da 0 a 5 l/min e il cambio da 5 l/min a 30 l/min e viceversa si verifica senza sollevare il dispositivo di blocco a molla (2).
 - Per ridurre il flusso da 5 a 0 l/min oppure aumentarlo da 30 l/min a 120 l/min: sollevare il dispositivo di blocco a molla (2) e girare l'anello di regolazione per il tasso di ventilazione (1).



00221891.eps

Durante l'impiego attenersi a quanto segue.

- Non effettuare mai da soli un intervento!
- Se nessuna alimentazione esterna di aria è collegata, chiudere con una calotta di protezione l'attacco della valvola di regolazione sul lato esterno della tuta di protezione chimica. In questo modo la valvola di regolazione sarà protetta dalle impurità.
- Se non si utilizza la valvola di commutazione automatica (ASV), non regolare il tasso di ventilazione a più di 30 l/min. Se la differenza di pressione tra il flessibile per aria compressa e l'attacco di media pressione del respiratore è di <2 bar, può fuoriuscire aria dalla bombola di aria compressa. Un tasso di ventilazione maggiore comporta una perdita maggiore.
- Durante un'attività lavorativa molto intensa, con flusso inspiratorio massimo, la pressione nella maschera facciale può diventare negativa.

3.3 Dopo l'impiego

1. Staccare l'alimentazione esterna di aria dalla valvola di regolazione.
2. Togliere la tuta di protezione chimica¹.
3. Pulire la valvola di regolazione (vedere capitolo 4.2 a pagina 21).

4 Manutenzione

4.1 Intervalli di manutenzione

Gli intervalli indicati sono raccomandati da Dräger. Attenersi alle eventuali disposizioni derogatorie nazionali.

Operazioni da effettuare	prima dell'impiego	dopo l'impiego	ogni 6 anni
Controllo visivo della valvola di regolazione	X		
Pulizia della valvola di regolazione		X	
Sostituzione di O-ring e guarnizioni ¹			X

¹ solo da parte di personale di servizio qualificato



NOTA

Dräger raccomanda di documentare tutte le operazioni di manutenzione.

4.2 Pulizia della valvola di regolazione

1. Nel pezzo a T, staccare i condotti di ventilazione dalla valvola di regolazione.
2. Slacciare la cintura.
3. Smontare la valvola di regolazione dalla tuta di protezione chimica:
svitare la vite nel lato interno della tuta e rimuovere entrambe le metà della valvola di regolazione dalla tuta protettiva.
4. Con una spazzola, rimuovere dalla valvola di regolazione lo sporco grossolano.
5. Sciacquare con acqua pulita la valvola di regolazione e asciugarla nuovamente.
6. Montare la valvola di regolazione nella tuta di protezione chimica (vedere capitolo 4.3.2 a pagina 21).
7. Controllare la tenuta della tuta di protezione chimica¹.

4.3 Montaggio della valvola di regolazione

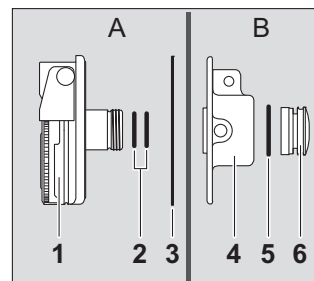
4.3.1 Preparazione per effettuare il riadattamento di una valvola di regolazione

1. Se la valvola di regolazione deve essere riadattata, punzonare i fori nel materiale della tuta:
la posizione corretta dei fori è marcata sul lato interno della tuta protettiva.

4.3.2 Montaggio della valvola di regolazione

Montare la valvola di regolazione nella tuta di protezione chimica nel modo seguente.

1. Effettuare un controllo visivo di tutte le parti. Sostituire i pezzi eventualmente danneggiati.
2. Applicare entrambi gli O-ring (2) alla scatola interna (4) e collocarla nel lato interno della tuta sopra il rinforzo.
3. Con le tute con omologazione vfdb: applicare la linguetta di protezione sul materiale della tuta.
4. Collocare gli anelli di tenuta (3) e la scatola esterna (1) sul lato esterno della tuta.
5. Unire entrambe le metà della scatola.
6. Mettere l'O-ring (5) sulla vite a esagono incassato (6).
7. Avvitare la vite a esagono incassato (5 mm) con una coppia di serraggio di 8 Nm.



00321891.eps



ATTENZIONE

Non torcere l'una contro l'altra le metà della scatola. Il materiale della tuta potrebbe venire danneggiato e pregiudicare la tenuta della tuta.

8. Controllare la tenuta della tuta di protezione chimica¹.

¹ vedere le corrispondenti istruzioni per l'uso

5 Smaltimento

Smaltire la valvola di regolazione in conformità alle corrispettive norme vigenti sull'eliminazione dei rifiuti.

6 Dati tecnici

Pressione di alimentazione	7,5 bar... 10 bar
Tasso di ventilazione	regolabile a 0, 5, 30, 120 l/min con una pressione di alimentazione di 7,5 bar
Peso	275 g
Tubo di alimentazione dell'aria compressa	
Lunghezza	max. 50 m
Quantità	max. 2 per una lunghezza totale di 50 m
Aria respirabile	secondo la norma EN 12 021; non utilizzare ossigeno o aria arricchita di ossigeno
Temperatura di conservazione	-30 °C ... +60 °C

Resistenza alle sostanze chimiche

Tutti i materiali della valvola di regolazione soddisfano i requisiti della norma EN 943-2:2002 e NFPA1991:2005. La valvola di regolazione, inserita nella tuta di protezione chimica, è a tenuta di gas.

7 Lista d'ordine

Denominazione e descrizione	Codice prodotto
Valvola di regolazione Dräger PT 120 L	R 55 509
Silenziatore	R 55 779
Flessibile per aria compressa (1000 mm)	R 55 502
Cintura	AL 01 211
Anello per cintura	AL 01 212
Attacchi opzionali per i dispositivi di protezione delle vie respiratorie	
Flessibile di prolungamento autorespiratore polmonare	33 51 378
Raccordo a Y	R 55 507
Raccordo adattatore maschio-femmina	R 58 281
Raccordo adattatore maschio-maschio	R 58 358
ASV	33 54 568
ASV per PSS 3000/5000/7000	33 57 007

1 Voor uw veiligheid

1.1 Houdt u aan de gebruiksaanwijzing

Voor iedere handeling aan het regelventiel dient men deze gebruiksaanwijzing en de gebruiksaanwijzing van het gaspak terdege te kennen en op te volgen. Dit regelventiel is alleen bestemd voor het beschreven gebruik.

1.2 Onderhoud

Het regelventiel moet regelmatig aan inspecties en onderhoud door vakkundig personeel worden onderworpen.

Wij adviseren u om een service-contract met Dräger af te sluiten en alle reparaties door Dräger te laten uitvoeren.

Bij instandhouding uitsluitend originele onderdelen van Dräger gebruiken.

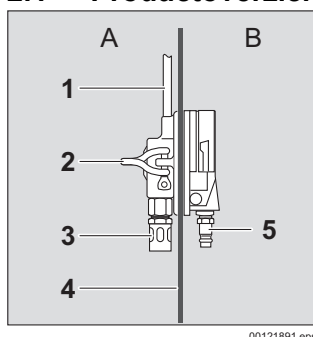
Neem de onderhoudsintervallen in acht (zie hoofdstuk 4.1 op pagina 25).

1.3 Toebehoren

Gebruik alleen de in de bestellijst vermelde toebehoren.

2 Beschrijving

2.1 Productoverzicht



A Binnenzijde pak

B Buitenzijde pak

1 Aansluiting voor beluchtingsslangen

2 Sluiting voor het bevestigen van de gordel

3 Aansluiting voor de verbinding met het ademluchtoestel

4 Materiaal van het pak

5 Insteeknippel

2.2 Werkingsbeschrijving

Op de insteeknippel van het regelventiel wordt een externe luchtvoorziening (bijv. een Airline toestel) aangesloten. Via het regelventiel wordt lucht naar het binnenste van het gaspak geleid en naar de ademaansluiting via een persluchtslang. In het gaspak is het regelventiel met de luchtslangen verbonden, die de volumestroom van de beluchting in het pak verdelen. In het pak zijn de luchtslangen m.b.v. lussen bevestigd.

Een gordel wordt door de beugel gevoerd en dient zo als trekontlasting.

Op het regelventiel kunnen de volgende ventilatiewaarden worden ingesteld:

- 0 l/min
- 5 l/min
- 30 l/min
- 120 l/min

2.3 Gebruiksdoel

Het regelventiel wordt gebruikt om extra ademlucht ter beschikking te stellen aan de drager van het gaspak. Dit kan bijv. noodzakelijk zijn tijdens de decontaminatie.

Bovendien kan het gaspak worden geventileerd. De overtollige lucht ontsnapt via de gaspakventielen. Op die manier worden warmte en vocht uit het gaspak geleid en de drager ervaart een verkoelend effect. Tevens voorkomt de heersende overdruk dat er chemicaliën in het gaspak kunnen binnendringen.

2.4 Toelatingen

Het regelventiel wordt samen met het gaspak Dräger CPS 7900 toegelaten. Hij voldoet aan de toepasselijke normen en richtlijnen.

Aanwijzingen voor gaspakken die volgens vfdb 0801 : 2006-11 toegelaten worden:

- Het regelventiel moet met een afdekstrip afgedekt zijn.
- Het gaspak moet met een ASV (Automatisch Schakel Ventiel) zijn uitgevoerd. De ASV mag alleen bij de reiniging en decontaminatie worden gebruikt.
- De externe luchtvoorziening mag alleen op het regelventiel aangesloten worden, wanneer veiliggesteld is dat de aansluiting vrij is van gevaarlijke stoffen.
- Wanneer een Airline toestel aangesloten is, moet de bewaking voor de adembescherming voortgezet worden.
- De luchtslang moet zo in het gaspak aangebracht worden dat de bewegingsvrijheid van de apparaatdrager niet belemmerd wordt.

3 Gebruik

3.1 Vóór het gebruik

1. Controleer of alle schroeven volledig aangedraaid zijn.
2. Controleer of de insteeknippel afgesloten is met het daarvoor bedoelde afschermkapje.
3. Controleer of de kunststof onderdelen scheuren of andere beschadigingen vertonen.
4. Controleer of de gordel zich probleemloos laat openen en sluiten.
5. Ademluchttoestel voor het gebruik voorbereiden¹.
6. Regelventiel op een ventilatiewaarde van 0 l/min instellen (zie hoofdstuk 3.2 op pagina 24).
7. Ademluchttoestel met het regelventiel of de ademautomaat verbinden en de luchttoevoer openen¹. Er mag geen ademlucht uitstromen.



VOORZICHTIG

Hoor- resp. voelbaar uitstromen van ademlucht bij de ademautomaat en het regelventiel of aangesloten componenten duidt op lekkages die hersteld moeten worden (zie hoofdstuk 4.1 op pagina 25).



AANWIJZING

Afhankelijk van de gebruikte ademluchtvoorziening moeten verschillende koppelingsadapters worden gebruikt (zie "Aansluitmogelijkheden en koppelingsadapters voor de ademluchtvoorziening" op pagina 24).

8. Op het regelventiel achtereenvolgens alle ventilatiewaarden instellen.
Voor alle ventilatiewaarden moet nu een luchtstroom hoor- resp. voelbaar zijn. Naarmate de doorstroomhoeveelheid toeneemt, moet ook het door het uitstromen veroorzaakte geluid toenemen.
9. Werking van de ademautomaat en het ademluchttoestel controleren¹.
10. Ademluchtvoorziening sluiten en het regelventiel kort openen, om het systeem drukloos te maken.
11. Ademluchttoestel weer loskoppelen.
12. Stap in het gaspak¹. Trek het gaspak tot de taille omhoog.
13. Gordel sluiten.



AANWIJZING

Om een trekontlasting te garanderen, moet de gordel gesloten worden.

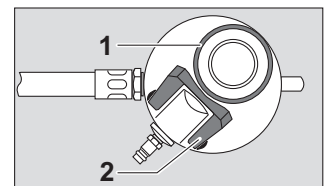
14. Trek het gaspak verder aan¹.
15. Ademluchttoestel met het regelventiel of de ademautomaat verbinden en de luchttoevoer openen.
16. Ademaansluiting aanbrengen¹ en met de ademautomaat verbinden.

Aansluitmogelijkheden en koppelingsadapters voor de ademluchtvoorziening

Ademlucht-voorziening	Aansluiting	Koppelings-adapter
PSS 3000	mannelijke koppeling aan de tweede aansluiting	mannetje-vrouwetje
PSS 5000		
PSS 7000		
PSS 100		
PSS 90		
PAS Standard		
PSS 3000	PAS ASV (vast ingebouwd)	—
PSS 5000		
PSS 7000		
PSS 3000	vrouwelijke koppeling aan de tweede aansluiting	mannetje-mannetje
PSS 5000		
PSS 7000		
PSS 3000	PAS ASV CPS of Y-stuk of vrouwelijke koppeling aan de tweede aansluiting	—
PSS 5000		
PSS 7000		
PSS 100		
PSS 90		
PAS Standard		
alleen ademautomaat en masker	—	mannetje-vrouwetje

3.2 Bij gebruik

1. Externe luchtvoorziening op de insteeknippel van het regelventiel aansluiten.
2. Ventilatiewaarde op het regelventiel instellen:
 - o Voor het verhogen van 0 naar 5 l/min en het wijzigen van 5 l/min naar 30 l/min en omgekeerd hoeft de veerbelaste vergrendeling (2) niet omhoog te worden getrokken.
 - o Doorstroming van 5 naar 0 l/min verlagen of van 30 l/min naar 120 l/min verhogen: veerbelaste vergrendeling (2) omhoogtrekken en de instelling voor de ventilatiehoeveelheid (1) draaien.



00221891.eps

¹ Zie de bijbehorende gebruiksaanwijzing

Tijdens het gebruik letten op het volgende

- Nooit alleen een gevarenszone betreden!
- Wanneer geen externe luchtvoorziening aangesloten is, de aansluiting van het regelventiel aan de buitenzijde van het gaspak afsluiten met een beschermkapje. Daardoor wordt het regelventiel tegen vervuilingen beschermd.
- Als geen ASV wordt gebruikt, geen ventilatiewaarde hoger dan 30 l/min instellen. Als het drukverschil tussen ademluchtslang en middendrukaansluiting van het ademluchttoestel <2 bar bedraagt, kan lucht uit de ademluchtcilinder verloren gaan. Door een hogere ventilatiehoeveelheid neemt dit verlies toe.
- Bij een zeer arbeidsintensief gebruik met maximale inademluchtstroom kan de druk in het volgelaatsmasker negatief worden.

3.3 Na het gebruik

1. Externe luchtvoorziening losmaken van het regelventiel.
2. Gaspak uittrekken¹.
3. Regelventiel reinigen (zie hoofdstuk 4.2 op pagina 25).

4 Onderhoud

4.1 Onderhoudsintervallen

De aangegeven intervallen zijn adviezen van Dräger. Indien nodig moeten afwijkende nationale richtlijnen in acht genomen worden.

Uit te voeren werkzaamheden	voór het gebruik	na het gebruik	eens per 6 jaar
Regelventiel visueel controleren	X		
Regelventiel reinigen		X	
O-ringen en afdichtingen vervangen ¹			X

¹ alleen door daarvoor opgeleid servicepersoneel



AANWIJZING

Dräger adviseert om alle onderhoudswerkzaamheden te rapporteren.

4.2 Regelventiel reinigen

1. Beluchtingsslangen op het T-stuk losmaken van het regelventiel.
2. Gordel uit de lussen halen.
3. Regelventiel verwijderen van het gaspak: maak de schroef aan de binnenzijde van het pak los en neem de beide helften van het regelventiel van het gaspak af.
4. Verwijder grove vervuilingen met een borstel van het regelventiel.
5. Spoel het regelventiel grondig af met schoon water en maak het weer droog.
6. Monteer het regelventiel aan het gaspak (zie hoofdstuk 4.3.2 op pagina 25).
7. Controleer de dichtheid van het gaspak¹.

4.3 Regelventiel monteren

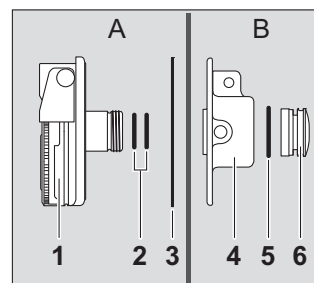
4.3.1 Voorbereiding voor een achteraf plaatsvindende montage van het regelventiel

1. Wanneer het regelventiel achteraf geïnstalleerd moet worden, een gat in het materiaal van het pak stansen: de correcte positie van het gat is gemarkeerd aan de binnenzijde van het gaspak.

4.3.2 Regelventiel monteren

Monteer het regelventiel als volgt aan het gaspak:

1. Controleer alle onderdelen visueel. Vervang beschadigde onderdelen.
2. Voorzie de binnenbehuizing (4) van de twee O-ringen (2) en plaats dit tegen de versteviging aan de binnenkant van het pak.
3. Bij pakken met vfd-goedkeuring: Afdekstrip op het materiaal van het pak plaatsen.
4. Afdichtring (3) en buitenbehuizing (1) tegen de buitenkant van het pak plaatsen.
5. De twee helften van de behuizing samenvoegen.
6. O-ring (5) op inbusschroef (6) plaatsen.
7. Inbusschroef (5 mm) met een draaimoment van 8 Nm vastschroeven.



00321891.eps



VOORZICHTIG

De twee helften van de behuizing niet ten opzichte van elkaar verdraaien. Het materiaal van het pak kan beschadigd en daardoor lek raken.

8. Controleer de dichtheid van het gaspak¹.

5 Afvoeren

Voer het regelventiel als afval af volgens de geldende voorschriften voor de afvoer en verwerking van afval.

¹ Zie de bijbehorende gebruiksaanwijzing

6 Technische gegevens

Ingangsdruk	7,5 bar ... 10 bar
Ventilatiehoeveelheid	instelbaar op 0, 5, 30, 120 l/min bij een toevoerdruk van 7,5 bar
Gewicht	275 g
Luchttoevoerslang	
Lengte	max. 50 m
Aantal	max. 2 met een totale lengte van 50 m
Ademlucht	conform EN 12 021; geen zuurstof of met zuurstof verrijkte lucht gebruiken
Opslagtemperatuur	-30 °C ... +60 °C

Chemicaliënbestendigheid:

Alle materialen van het regelventiel voldoen aan de eisen van EN 943-2:2002 en NFPA1991:2005. Het regelventiel is gasdicht geïntegreerd in het gaspak.

7 Bestellijst

Benaming en beschrijving	Bestelnummer
Dräger Regelventiel PT 120 L	R 55 509
Geluiddemper	R 55 779
Luchtslang (1000 mm)	R 55 502
Gordel	AL 01 211
Oog voor gordel	AL 01 212
Optionele aansluitingen aan adembeschermingsapparaten	
Verlengslang ademautomaat	33 51 378
Y-stuk	R 55 507
Koppelingsadapter mannetje-vrouwte	R 58 281
Koppelingsadapter mannetje-mannetje	R 58 358
ASV	33 54 568
ASV voor PSS 3000/5000/7000	33 57 007

1 Til Deres sikkerhed

1.1 Overhold brugsanvisningen

Enhver brug af reguleringsventilen kræver et grundigt kendskab til og overholdelsen af denne brugsanvisning samt af brugsanvisningen til kemikalie-beskyttelsesdragten. Reguleringsventilen er udelukkende beregnet til det beskrevne anvendelsesformål.

1.2 Vedligeholdelse

Reguleringsventilen skal regelmæssigt efterses og vedligeholdes af uddannet servicepersonale.

Vi anbefaler at indgå en servicekontrakt med Dräger og at lade Dräger udføre al vedligeholdelse.

Brug kun originale Dräger-reservedele til service.

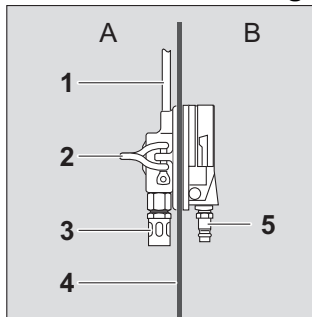
Overhold serviceintervallerne (se kap. 4.1 på side 29).

1.3 Tilbehør

Benyt altid kun det tilbehør, som er angivet i bestillingslisten.

2 Beskrivelse

2.1 Produktoversigt



00121891.eps

A Dragts inderside

B Dragts yderside

1 Tilslutning af udluftningsslanger

2 Sækkel til fastgørelse af bæltet

3 Tilslutning til forbindelsen til åndedrætstilslutningen

4 Dragtmateriale

5 Slangenippel

2.2 Funktionsbeskrivelse

Der tilsluttes en ekstern luftforsyning (f. eks. en trykluftslange-enhed) til slangenippen. Via reguleringsventilen ledes luften ind i kemikalie-beskyttelsesdragts inderside og via en trykluftslange videre til åndedrætstilslutningen. I kemikalie-beskyttelsesdragten er reguleringsventilen forbundet med luftledningsslanger, som fordeler udluftningens volumenstrøm i dragten. Inde i dragten holdes luftledningsslangerne i deres position ved hjælp af lasker.

Et bælte trækkes igennem bøjlen. Det bindes til en løkke og giver en aflastning.

Ved reguleringsventilen kan de følgende ventilationsrater indstilles:

- 0 l/min
- 5 l/min
- 30 l/min
- 120 l/min

2.3 Tilsigtet anvendelse

Reguleringsventilen anvendes til at give kemikalie-beskyttelsesdragts bruger yderligere indåndingsluft. Dette kan f. eks. være nødvendigt under dekontaminationen.

Desuden kan kemikalie-beskyttelsesdragten udluftes. Den overskydende luft strømmer ud via dragts ventiler. På den måde skylles varme og fugt ud af kemikalie-beskyttelsesdragten, og brugeren mærker en afkølende effekt. Desuden forhindrer overtrykket mod kemikaliers indtrængen i kemikalie-beskyttelsesdragten.

2.4 Godkendelser

Reguleringsventilen er godkendt sammen med kemikalie-beskyttelsesdragten Dräger CPS 7900. Den opfylder de pågældende standarder og direktiver.

Bemærkninger til kemikalie-beskyttelsesdragter, som er godkendt i henhold til vfdb 0801 : 2006-11:

- Reguleringsventilen skal være dækket med et overfald.
- Kemikalie-beskyttelsesdragten skal være udstyret med ASV. ASV'en må kun anvendes under rengøringen og dekontaminationen.
- Den eksterne luftforsyning må kun tilsluttes til reguleringsventilen, efter at man har sikret sig, at tilslutningen er fri for farlige stoffer.
- Hvis der er trykluftslange tilsluttet, skal luftforsyningen fortsat overvåges.
- Trykluftslangen skal være sat ind i kemikalie-beskyttelsesdragten således, at brugerens bevægelsesfrihed ikke bliver hindret.

3 Brug

3.1 Før indsatsen

1. Kontrollér, at alle skruer er godt strammet.
2. Kontrollér, at slangenippen er lukket med den dertil beregnede beskyttelseshætte.
3. Kontrollér, om der er ridser eller andre beskadigelser på kunststofdelene.
4. Kontrollér, at bæltet kan åbnes og lukkes uden problemer.
5. Forbered trykflaskeapparatet til brugen¹.
6. Indstil reguleringsventilen til en ventilationsrate på 0 l/min (se kap. 3.2 på side 28).
7. Forbind trykflaskeapparatet med reguleringsventilen eller lungeautomaten og åbn tryklufforsyningen¹. Der må ikke strømme luft ud.



FORSIGTIG

Hvis det kan høres eller føles, at der strømmer luft ud af lungeautomaten og reguleringsventilen eller tilsluttede komponenter, er det et tegn på lækager, som skal afhjælpes (se kap. 4.1 på side 29).



BEMÆRK

Alt efter anvendt luftforsyning skal der bruges tilsvarende koblingsadapters (se "Tilslutningsmuligheder for luftforsyningen og koblingsadapters" på side 28).

8. Indstil alle ventilationsrater én efter én ved reguleringsventilen.
Ved alle ventilationsrater skal der nu kunne høres hhv. føles en luftstrøm. Med tiltagende flowrate skal udstrømningslyden tiltage.
9. Kontrollér lungeautomatens og trykflaskeapparatets funktion¹.
10. Luk tryklufforsyningen og åbn reguleringsventilen kortvarigt for at gøre systemet trykløst.
11. Frakobl trykflaskeapparatet igen.
12. Stil dig ind i kemikalie-beskyttelsesdragten¹. Træk kemikalie-beskyttelsesdragten op til taljen.
13. Luk bæltet.



BEMÆRK

For at sikre en aflastning skal bæltet lukkes.

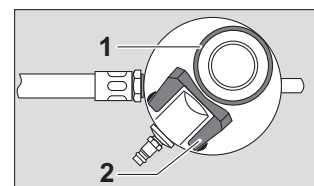
14. Fortsæt med at tage kemikalie-beskyttelsesdragten på¹.
15. Forbind trykflaskeapparatet med reguleringsventilen eller lungeautomaten og åbn for tryklufforsyningen.
16. Tag åndedrættstilslutningen på¹ og forbind den med lungeautomaten.

Tilslutningsmuligheder for luftforsyningen og koblingsadapters

Luft forsyning	Tilslutning	Koblingsadapter
PSS 3000	han kobling ved den anden tilslutning	han- hun
PSS 5000		
PSS 7000		
PSS 100		
PSS 90		
PAS Standard		
PSS 3000	PAS ASV (fast monteret)	
PSS 5000		
PSS 7000		
PSS 3000	hun stik ved den anden tilslutning	han- han
PSS 5000		
PSS 7000		
PSS 3000	PAS ASV CPS eller Y-stykke eller hunkobling ved den anden til- slutning	—
PSS 5000		
PSS 7000		
PSS 100		
PSS 90		
PAS Standard		
kun lungeautomat og maske	—	han- hun

3.2 Under indsatsen

1. Tilslut den eksterne luftforsyning til reguleringsventilens stiknippel.
2. Indstil ventilationsraten ved reguleringsventilen:
 - Forhøjelsen fra 0 til 5 l/min og ændringen fra 5 l/min til 30 l/min og tilbage sker uden at trække op i den fjederbelastede spærre (2).
 - Reducér gennemstrømningen fra 5 til 0 l/min eller forhøj fra 30 l/min til 120 l/min: Træk op i den fjederbelastede spærre (2) og drej indstillingsringen til ventilationsraten (1).



00221891.eps

¹ se tilhørende brugsanvisning

Vær opmærksom på følgende under indsatsen

- Gå aldrig alene i indsats!
- Hvis ikke der er tilsluttet en ekstern luftforsyning, skal reguleringsventilens tilslutning på kemikalie-beskyttelsesdragtens yderside lukkes med en beskyttelseshætte. Derved beskyttes reguleringsventilen mod snavs.
- Hvis ikke der anvendes en ASV, må ventilationsraten ikke indstilles til mere end 30 l/min. Hvis trykdifferencen mellem trykluftslange og trykflaskeapparatets mellemtrykstilslutning er <2 bar, kan trykluftflasken tabe luft. Med en højere ventilationsrate stiger dette tab.
- Ved en meget høj arbejdsintensitet med maksimal indåndingsluftstrøm kan trykket i helmasken blive negativt.

3.3 Efter indsatsen

1. Løsn den eksterne luftforsyning fra reguleringsventilen.
2. Tag kemikalie-beskyttelsesdragten af¹.
3. Rengør reguleringsventilen (se kap. 4.2 på side 29).

4 Vedligeholdelse

4.1 Vedligeholdelsesintervaller

De angivne intervaller er Drägers anbefalinger. Eventuelt afvigende nationale regler skal overholdes.

Obligatoriske arbejdsopgaver	før indsatsen	efter indsatsen	hvert 6. år
Foretag en visuel kontrol af reguleringsventilen	X		
Rengør reguleringsventilen		X	
Skift O-ringe og tætninger ud ¹			X

¹ kun af uddannet servicepersonale



BEMÆRK

Dräger anbefaler at føre protokol over ethvert vedligeholdelsesarbejde.

4.2 Rengør reguleringsventilen

1. Løsn udluftningsslangen ved T-stykket fra reguleringsventilen.
2. Åbn bæltets løkke.
3. Afmonter reguleringsventilen fra kemikalie-beskyttelsesdragten:
Løsn skruerne på dragtens inderside og tag reguleringsventilens to halvdele af kemikalie-beskyttelsesdragten.
4. Fjern grove tilsmudsninger fra reguleringsventilen med en børste.
5. Skyl reguleringsventilen grundigt med rent vand og tør det igen.
6. Monter reguleringsventilen på kemikalie-beskyttelsesdragten (se kap. 4.3.2 på side 29).
7. Kontrollér, om kemikalie-beskyttelsesdragten er tæt¹.

4.3 Monter reguleringsventilen

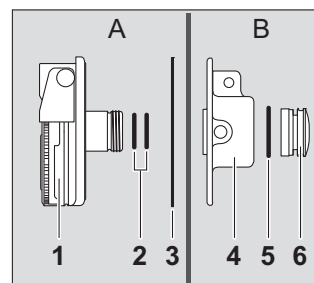
4.3.1 Forberedelse af en efterfølgende montering af en reguleringsventil

1. Hvis der skal foretages eftermonteringer ved reguleringsventilen, skal der stanses et hul i dragtens materiale:
Hullets korrekte position er markeret på indersiden af kemikalie-beskyttelsesdragten.

4.3.2 Montering af reguleringsventilen

Monter reguleringsventilen på kemikalie-beskyttelsesdragten:

1. Gennemfør en visuel kontrol af alle dele. Udskift beskadigede dele.
2. Forsyn det indvendige hus (4) med de to O-ringe (2) og placér det over forstærkningen på indersiden af dragten.
3. Ved dragter med vfdb-godkendelse:
Læg overfaldet på dragtens materiale.
4. Placér pakskiven (3) og det udvendige hus (1) på ydersiden af dragten.
5. Sæt husets to halvdele sammen.
6. Sæt O-ringen (5) på unbrakoskruen (6).
7. Skru unbrakoskruen (5 mm) i med et drejningsmoment på 8 Nm.



00321891.eps



FORSIGTIG

Undlad at dreje husets halvdele i modsat retning. Dermed kan dragtens materiale blive beskadiget og dragtens tæthed kan blive påvirket.

8. Kontrollér, om kemikalie-beskyttelsesdragten er tæt¹.

5 Bortskaffelse

Bortskaf reguleringsventilen i henhold til de gældende forskrifter for bortskaffelse af affald.

¹ se tilhørende brugsanvisning

6 Tekniske data

Indgangstryk	7,5 bar ... 10 bar
Ventilationsrate	indstilles til 0, 5, 30, 120 l/min ved et forsyningstryk på 7,5 bar
Vægt	275 g
Trykluft-forsyningslange	
Længde	maks. 50 m
Antal	maks. 2 med i alt 50 m længde
Indåndingsluft	iht. EN 12 021; undlad at anvende ilt eller luft, som er tilsat ilt
Opbevaringstemperatur	-30 °C ... +60 °C

Kemikaliebestandighed:

Samtlige reguleringsventilens materialer opfylder kravene i EN 943-2:2002 og NFPA1991:2005. Reguleringsventilen er integreret gastæt i kemikalie-beskyttelsesdragten.

7 Bestillingsliste

Betegnelse og beskrivelse	Bestillings-nummer
Dräger reguleringsventil PT 120 L	R 55 509
Lyddæmper	R 55 779
Trykluftslange (1000 mm)	R 55 502
Bælte	AL 01 211
Ring til bælte	AL 01 212
Tilslutninger til åndedrætsværn som tilbehør	
Forlængerslange lungeautomat	33 51 378
Y-stykke	R 55 507
Koblingsadapter han-hun	R 58 281
Koblingsadapter han-han	R 58 358
ASV	33 54 568
ASV til PSS 3000/5000/7000	33 57 007

1 Turvallisuusohjeita

1.1 Noudata käyttöohjetta

Säätöventtiilin käyttö edellyttää tämän käyttöohjeen ja kemikaalisuojapuvun käyttöohjeen täydellistä ymmärtämistä ja noudattamista. Säätöventtiili on tarkoitettu vain kuvattuun käyttötarkoitukseen.

1.2 Kunnossapito

Säätöventtiili on tarkistutettava ja huollatettava säännöllisesti koulutetulla huoltohenkilöstöllä.

Suosittelemme huoltosopimusta Dräger-huollon kanssa ja mahdollisten korjausten antamista Dräger-huollon tehtäväksi.

Kunnossapitoon tulee käyttää ainoastaan alkuperäisiä Drägerin osia.

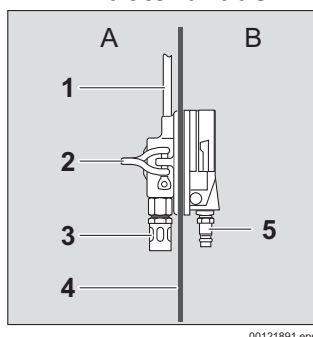
Noudata huoltovälejä (katso 4.1 sivulla 33).

1.3 Lisätarvikkeet

Käytä vain tilausluettelossa mainittuja lisätarvikkeita.

2 Kuvaus

2.1 Tuotekuvaus



A Puvun sisäpuoli

B Puvun ulkopuoli

1 Tuuletusletkujen liitäntä

2 Sakkeli vyöhön kiinnitystä varten

3 Liitäntä kasvo-osan kytkentää varten

4 Pukumateriaali

5 Liitinnippa

2.2 Toiminnan kuvaus

Ulkoinen ilmansyöttö (esim. paineilemälaitte) liitetään säätöventtiiliin liitinnippaan. Ilma kulkee säätöventtiiliä pitkin kemikaalisuojapuvun sisään ja paineilemälaitetta pitkin kasvo-osaan. Kemikaalisuojapuvun säätöventtiiliin on liitetty ilmanjohtoletkuja, jotka levittävät ilmavirran pukuun. Pidikkeet pitävät ilmanjohtoletkut paikoillaan puvussa.

Sangan läpi pujotetaan vyö, joka estää vetokuormituksen.

Säätöventtiilistä voidaan säätää seuraavat tuuletustehot:

- 0 l/min
- 5 l/min
- 30 l/min
- 120 l/min

2.3 Käyttötarkoitus

Säätöventtiiliä käytetään lisäilman syöttämiseksi kemikaalisuojapuvun käyttäjälle. Se voi olla tarpeen esim. dekontaminaation aikana.

Kemikaalisuojapukua voidaan myös tuulettaa. Ylimääräinen ilma poistuu poistoventtiiliin kautta. Näin lämpö ja kosteus tuulettuvat kemikaalisuojapuvusta, minkä käyttäjä aistii viileytenä. Lisäksi ylipaine estää kemikaalien tunkeutumisen kemikaalisuojapukuun.

2.4 Hyväksynät

Säätöventtiili on hyväksytty yhdessä Dräger CPS 7900 - kemikaalisuojapuvun kanssa. Se täyttää vastaavien standardien ja direktiivien vaatimukset.

Ohjeita säännöksen vdb 0801 : 2006-11 mukaan hyväksytyille kemikaalisuojapuvuille:

- Säätöventtiili on oltava peitetty suojuksella.
- Kemikaalisuojapuvussa on oltava automaattinen vaihtoverkkoventtiili (Automatic Switch-over Valve, ASV). Automaattista vaihtoverkkoventtiiliä saa käyttää vain puhdistuksen ja dekontaminaation aikana.
- Ulkoisen ilmansyötön saa kytkeä säätöventtiiliin vain, kun on varmistettu, että liitännässä ei ole vaarallisia aineita.
- Paineilemälaitteen ollessa kytkettynä hengityksensuojaimen valvontaa on jatkettava edelleen.
- Paineilemälaitte on asennettava kemikaalisuojapukuun siten, että se ei häiritse liikumista.

3 Käyttö

3.1 Ennen käyttöä

1. Tarkista, että kaikki ruuvit on ruuvattu kunnolla kiinni.
2. Tarkista, että liitinnippaan on kiinnitetty sille tarkoitettu suojus.
3. Tarkista, että muoviosissa ei ole halkeamia tai muita vaurioita.
4. Tarkista, että vyö avautuu ja sulkeutuu moitteettomasti.
5. Valmistele paineilmahengityslaite käyttöä varten¹.
6. Aseta säätöventtiiliin tuuletustehoksi 0 l/min (katso 3.2 sivulla 32).
7. Liitä paineilmahengityslaite säätöventtiiliin tai hengitysenttiiliin ja avaa paineilmansyöttö¹. Ilmaa ei saa päästä virtaamaan ulos.



HUOMIO

Kuuluva tai tuntuva ilmapvirtaus hengitys- ja säätöventtiilistä tai kytketyistä osista tarkoittaa vuotoa, joka on ehdottomasti korjattava (katso 4.1 sivulla 33).



OHJE

Kytkeänsä tarvittavat liittimet määräytyvät käytettävän hengitysilmansyötön mukaan (katso "Hengitysilmansyötön liitintä vaihtoehdot ja liittimet" sivulla 32).

8. Käy säätöventtiilistä läpi kaikki tuuletustehot. Ilmapvirtauksen on oltava kuuluva tai tuntuva kaikkien tuuletustehojen kohdalla. Mitä suurempi virtausteho on, sitä kovemman on oltava ulosvirtauksen äänen.
9. Tarkista hengitysenttiiliin ja paineilmahengityslaitteen toiminta¹.
10. Sulje paineilmansyöttö ja avaa säätöventtiili hetkeksi poistaaksesi paineen järjestelmästä.
11. Kytke paineilmahengityslaite irti.
12. Astu kemikaalisuojapuvun sisälle¹. Vedä kemikaalisuojapuku vyötärölle asti ylös.
13. Sulje vyö.



OHJE

Vetokuormituksen estämiseksi on vyö ehdottomasti suljettava.

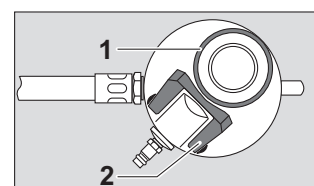
14. Pue kemikaalisuojapuku kokonaan päällesi¹.
15. Liitä paineilmahengityslaite säätöventtiiliin tai hengitysenttiiliin ja avaa paineilmansyöttö.
16. Pue kasvo-osa¹, ja liitä se hengitysenttiiliin.

Hengitysilmansyötön liitintä vaihtoehdot ja liittimet

Hengitysilman-syöttö	Liitintä	Liitin
PSS 3000	lisäliitännän urosliitin	uros-naaras
PSS 5000		
PSS 7000		
PSS 100		
PSS 90		
PAS Standard		
PSS 3000	PAS ASV (kiinteä asennus)	—
PSS 5000		
PSS 7000		
PSS 3000	lisäliitännän naarasliitin	uros-uros
PSS 5000		
PSS 7000		
PSS 3000	PAS ASV CPS tai Y-liitin tai lisäliitännän naarasliitin	—
PSS 5000		
PSS 7000		
PSS 100		
PSS 90		
PAS Standard		
pelkkä hengitysenttiili ja naamari	—	uros-naaras

3.2 Käytön aikana

1. Kytke ulkoinen ilmansyöttö säätöventtiiliin liitinnippaan.
2. Säädä tuuletusteho säätöventtiilistä:
 - o Jousikuormitteista salpaa (2) ei vedetä ylös, jos tehoa nostetaan 0:sta arvoon 5 l/min tai jos sitä muutetaan arvosta 5 l/min arvoon 30 l/min tai toisinpäin.
 - o Vedä jousikuormitteiden salpa (2) ylös ja käännä säätörengas halutulle tuuletusteholle (1), jos virtausta on tarkoitus pienentää arvosta 5 arvoon 0 l/min tai suurentaa arvosta 30 l/min arvoon 120 l/min.



00221691.eps

¹ katso vastaava käyttöohje

Käytön aikana huomioitavaa

- Älä koskaan mene vaaralliselle alueelle yksin!
- Jos ulkoista ilmansyöttöä ei ole kytketty, sulje kemikaalisuojapuvun ulkopuolella oleva säätöventtiili liitäntä suojuksella. Näin suojaat säätöventtiiliä epäpuhtauksilta.
- Jos automaattinen vaihtventtiili (ASV) ei ole käytössä, tuuletustehoa ei saa säätää arvoa 30 l/min suuremmaksi. Jos paineilmaletkun ja paineilmahengityslaitteen keskipaineliitännän välinen paine-ero on <2 baaria, ilmaa saattaa karata paineilmapullostasta. Suuri tuuletusteho lisää karkaavan ilman määrää.
- Paine kokonaamarissa saattaa muuttua negatiiviseksi työtehon ollessa niin suuri, että sisään hengitetään aina maks. määrä ilmaa kerrallaan.

3.3 Käytön jälkeen

1. Irrota ulkoinen ilmansyöttö säätöventtiilistä.
2. Riisu kemikaalisuojapuku¹.
3. Puhdista säätöventtiili (katso 4.2 sivulla 33).

4 Huolto

4.1 Huoltovälit

Annetut huoltovälit ovat Drägerin suosituksia. Mahdollisia näistä poikkeavia kansallisia määräyksiä on noudatettava.

Huoltotyöt	ennen käyttöä	käytön jälkeen	joka 6. vuosi
Säätöventtiilin silmämääräinen tarkistus	X		
Säätöventtiilin puhdistus		X	
O-renkaiden ja tiivisteiden vaihto ¹			X

¹ vain koulutetun huoltohenkilöstön tekemänä



OHJE

Dräger suosittelee, että kaikki huoltotyöt kirjataan.

4.2 Säätöventtiilin puhdistaminen

1. Irrota tuuletusletkut säätöventtiilin T-liittimestä.
2. Irrota vyö.
3. Irrota säätöventtiili kemikaalisuojapuvusta: aseta suojus paikalleen pukumateriaalille.
4. Puhdista karkea lika säätöventtiilistä harjalla.
5. Huuhtelee säätöventtiili perusteellisesti puhtaalla vedellä ja kuivaa se lopuksi.
6. Asenna säätöventtiili kemikaalisuojapukuun (katso 4.3.2 sivulla 33).
7. Tee kemikaalisuojapuvulle tiiviystarkastus¹.

4.3 Säätöventtiilin asentaminen

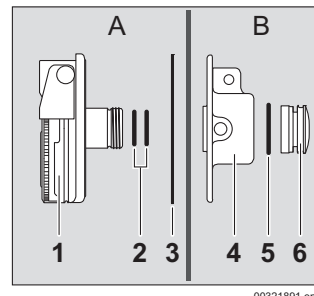
4.3.1 Säätöventtiilin jälkiasennuksen valmistelut

1. Säätöventtiilin jälkiasennusta varten pukumateriaaliin on tehtävä reikä. Reiän oikea kohta on merkitty kemikaalisuojapuvun sisäpuolelle.

4.3.2 Säätöventtiilin asennus

Asenna säätöventtiili kemikaalisuojapukuun seuraavasti:

1. Tarkasta kaikki osat silmämääräisesti. Vaihda vialliset osat.
2. Aseta molemmat o-renkaat (2) paikoilleen sisäpuolen koteloon (4) ja aseta sisäpuolen kotelo paikalleen puvun sisäpuolen vahvikkeen yläpuolelle.
3. Vfdb-säännöksiin mukaan hyväksytyt puvut: aseta suojus pukumateriaalille.
4. Aseta tiivisterengas (3) ja ulkopuolen kotelo (1) paikoilleen puvun ulkopuolelle.
5. Yhdistä kotelon puolikkaat.
6. Aseta o-rengas (5) kuusiokoloruuviin (6).
7. Kiristä kuusiokoloruuvi (5 mm) 8 Nm:n kiristysmomentilla.



HUOMIO

Älä kierrä kotelon puolikkaita toisiinsa. Pukumateriaali voi vioittua ja puvun tiiviys huonontua.

8. Tee kemikaalisuojapuvulle tiiviystarkastus¹.

5 Jätehuolto

Hävitä säätöventtiili voimassa olevien jätehuoltomääräyksiä mukana.

¹ katso kyseinen käyttöohje

6 Tekniset tiedot

Tulopaine	7,5 bar - 10 bar
Tuuletusteho	säädettävissä arvoon 0, 5, 30 tai 120 l/min syöttöpaineen ollessa 7,5 baaria
Paino	275 g
Paineilmasyöttöletku	
Pituus	maks. 50 m
Määrä	maks. 2, joiden yhteispituus 50 m
Hengitysilma	standardin EN 12 021 mukaan; älä käytä happea tai happirikastettua ilmaa
Säilytyslämpötila	-30 °C ... +60 °C

Kemikaalinkestävyys:

Kaikki säätöventtiilin materiaalit täyttävät standardien EN 943-2:2002 ja NFPA1991:2005 vaatimukset. Säätöventtiili on liitetty kemikaalisuojapukuun kaasutiiviisti.

7 Tilausluettelo

Nimike ja kuvaus	Tilausnu- mero
Dräger-säätöventtiili PT 120 L	R 55 509
Äänenvaimennin	R 55 779
Paineilmaletku (1000 mm)	R 55 502
Vyö	AL 01 211
Vyön silmukka	AL 01 212
Hengityssuojainten lisäliitännät	
Hengitysventtiilin jatkoletku	33 51 378
Y-liitin	R 55 507
Liitin uros-naaras	R 58 281
Liitin uros-uros	R 58 358
ASV	33 54 568
ASV laitteelle PSS 3000/5000/7000	33 57 007

1 Sikkerhetsregler

1.1 Følg bruksanvisningen

Enhver håndtering av reguleringsventilen forutsetter nøye kjennskap til denne bruksanvisningen, som må følges, så vel som bruksanvisningen for den kjemikaliesikre drakten som benyttes. Reguleringsventilen er kun bestemt for bruk i samsvar med formålene som beskrives i bruksanvisningen.

1.2 Vedlikehold

Opplært servicepersonell må foreta regelmessige inspeksjoner og vedlikehold av reguleringsventilen.

Vi anbefaler at det tegnes en servicekontrakt med Dräger og at alt vedlikehold utføres av Dräger.

Bruk bare originale Dräger-deler til vedlikehold.

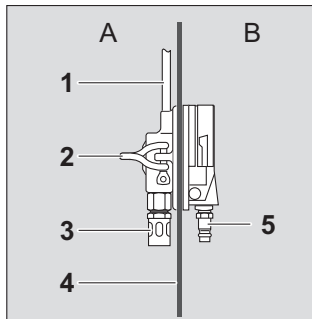
Følg vedlikeholdsintervallene (se kap. 4.1 på side 37).

1.3 Tilbehør

Benytt kun tilbehør oppført i bestillingslisten.

2 Beskrivelse

2.1 Produktoversikt



- A** Drakt innside
B Drakt ytterside
- 1** Tilkobling for luftlange
2 Sjakkel for feste av belte
3 Tilkobling av forbindelse til pustekobling
4 Draktmateriale
5 Nippel

2.2 Funksjonsbeskrivelse

På nippelen til reguleringsventilen kobles en ekstern luftforsyning (f. eks. slange fra et trykkluffsaggregat). Via reguleringsventilen tilføres luft til innsiden av den kjemikaliesikre drakten, og via en trykkluffslange til pustetilkoblingen. Reguleringsventilen er koblet til luftføringsslangen som fordeler ventilasjonsluft i den kjemikaliesikre drakten. Luftføringsslangen holdes i posisjon i drakten med hemper.

Et belte trekkes gjennom bøylen og brukes som trekkavlastning.

På reguleringsventilen kan det stilles inn følgende ventilasjonsmuligheter:

- 0 l/min
- 5 l/min
- 30 l/min
- 120 l/min

2.3 Bruksområde

Reguleringsventilen brukes for å tilføre ekstra pusteluft til brukeren av den kjemikaliesikre drakten. Dette kan være nødvendig f. eks. under dekontaminering.

Videre gir den ventilasjon til den kjemikaliesikre drakten. Overskytende luft slippes ut via draktventilene. Varme og fuktighet spyles derved ut av den kjemikaliesikre drakten og brukeren vil merke en kjøleeffekt. Dessuten beskytter overtrykket mot inntrengning av kjemikalier.

2.4 Godkjennelser

Reguleringsventilen er godkjent sammen med den kjemikaliesikre drakten Dräger CPS 7900. Den oppfyller de aktuelle standarder og retningslinjer.

Anvisninger for kjemikaliesikre drakter som er godkjent etter vfdb 0801 : 2006-11:

- Reguleringsventilen må være dekket med en dekkflapp.
- Den kjemikaliesikre drakten skal være utstyrt med en ASV. ASV skal kun benyttes ved rengjøring og dekontaminering.
- Den eksterne luftforsyningen skal kun tilkobles til reguleringsventilen når du har forsikret deg om at tilkoblingen er fri for farlige stoffer.
- Dersom et trykkluffslangeapparat tilkobles, må pustebeskyttelses-observasjon gjennomføres.
- Trykkluffslangen må føres slik at bevegesfriheten for brukeren av apparatet ikke påvirkes.

3 Bruk

3.1 Før bruk

1. Kontroller om alle skruer er helt trukket til.
2. Kontroller om pluggnippelen er lukket med den foreskrevne beskyttelseskappen.
3. Kontroller om plastdelene har sprekker eller andre skader.
4. Kontroller at beltet kan åpnes og lukkes uten problemer.
5. Forbered pressluftapparatet for bruk¹.
6. Reguleringsventilen stilles inn på en ventilasjonsmulighetene på l/min (se kap. 3.2 på side 36).
7. Koble pressluftapparatet til reguleringsventilen og åpne flaskeventilen¹.
Kontroller at det ikke er noe lekkasje.



FORSIKTIG

Hørbar eller følbart utstrømming av luft fra doseringsventilen og reguleringsventilen tyder på lekkasjer som må rettes (se kap. 4.1 på side 37).



ANVISNING

Alt etter anvendt type pressluftapparater må det benyttes aktuelt koblingsadapter (se "Koblingsmuligheter og koblingsadaptere for pressluftapparater" på side 36).

8. På reguleringsventilen stilles alle ventilasjonsmuligheter. Ved alle ventilasjonsmuligheter skal det høres eller merkes en luftstrøm. Med økende strømningshastighet skal det høres økende utstrømnings-lyd.
9. Kontroller funksjon av doseringsventil og pressluftapparat¹.
10. Steng flaskeventilen og åpne reguleringsventilen kort, for å slippe trykket ut av systemet.
11. Koble til igjen pressluftapparatet.
12. Ta på kjemikalieverndrakten¹. Drakten trekkes opp til hofte høyde.
13. Lukk beltet.



ANVISNING

For å sikre trekkavlastning må beltet være lukket.

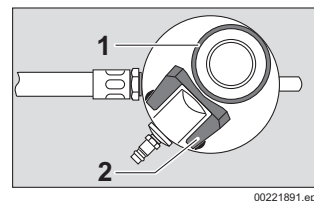
14. Dra drakten videre opp¹.
15. Koble pressluftapparatet til reguleringsventilen eller lungeautomaten, og åpne pressluftflasken.
16. Sett på masken¹ og koble til lungeautomaten.

Koblingsmuligheter og koblingsadaptere for pressluftapparater

Pressluft-apparater	Tilkobling	Koblingsadapter
PSS 3000	hankjønn kobling på dobbelkoblingen	hankjønn-hunkjønn
PSS 5000		
PSS 7000		
PSS 100		
PSS 90		
PAS Standard		
PSS 3000	PAS ASV (fast montert)	hankjønn-hunkjønn
PSS 5000		
PSS 7000		
PSS 3000	hunkjønn kobling på dobbelkoblingen	hankjønn-hunkjønn
PSS 5000		
PSS 7000		
PSS 3000	PAS ASV CPS eller Y-stykke eller hunkjønn kobling på dobbelkoblingen	—
PSS 5000		
PSS 7000		
PSS 100		
PSS 90		
PAS Standard		
kun doseringsventil og maske	—	hankjønn-hunkjønn

3.2 Bruk

1. Koble til ekstern luftforsyning på nippelen på reguleringsventilen.
2. Still inn ventilasjonsmulighetene på reguleringsventilen:
 - Økning fra 0 til 5 l/min og endring fra 5 l/min til 30 l/min og tilbake skjer uten å trekke opp den fjærelastede sperren (2).
 - Redusering gjennomstrømning fra 5 til 0 l/min, eller øke fra 30 l/min til 120 l/min: trekk opp fjærelastet sperre (2) og vri på innstillingsring for ventilasjonsmuligheter (1).



00221891.eps

¹ se tilhørende bruksanvisning

Ved bruk, pass på

- Jobb aldri alene!
- Dersom det ikke er koblet til ekstern luftforsyning, skal koblingen til reguleringsventilen på utsiden av den drakten lukkes med en beskyttelseshette. Derved beskyttes reguleringsventilen mot forurensninger.
- Dersom det ikke benyttes ASV, ikke still ventilasjonshastigheten til mer enn 30 l/min. Dersom trykkdifferansen mellom trykkluftslangen og mellomtrykk-tilkobling på pressluftapparatet er <2 bar, kan flasken tømmes for luft. En høyere ventilasjonsmengde øker dette tapet.
- Ved svært høy arbeidsintensitet med maksimal luftstrøm for innånding kan trykket i helmasken bli negativt.

3.3 Etter bruk

1. Løsne ekstern luftforsyning fra reguleringsventilen.
2. Ta av drakten¹.
3. Rengjør reguleringsventilen (se kap. 4.2 på side 37).

4 Vedlikehold

4.1 Vedlikeholdsintervaller

De angitte intervallene er anbefalinger fra Dräger. Eventuelt må det tas hensyn til avvikende nasjonale retningslinjer.

Arbeider som skal gjøres	før bruk	etter bruk	hvert 6. år
Visuell kontroll av reguleringsventilen	X		
Rengjør reguleringsventilen		X	
O-ringer og pakninger skiftes ¹			X

¹ kun av opplært servicepersonell



ANVISNING

Dräger anbefaler at alt vedlikehold protokollføres.

4.2 Rengjør reguleringsventilen

1. Løsne lufteslange på T-stykket fra reguleringsventilen.
2. Trekk av beltet.
3. Demontere reguleringsventilen fra drakten:
Løsne de 3 skruene på innsiden av drakten og ta av de to halvdelene av reguleringsventilen.
4. Fjern smuss fra reguleringsventilen med en børste.
5. Skyll reguleringsventilen grundig med rent vann og la den tørke.
6. Montere reguleringsventilen på drakten (se kap. 4.3.2 på side 37).
7. Gjennomfør tetthetskontroll av drakten¹.

4.3 Montere reguleringsventilen

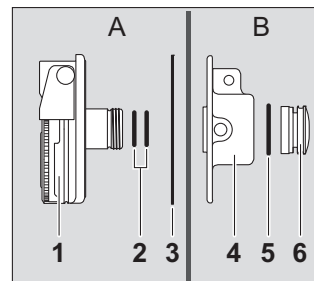
4.3.1 Forberedelser for ettermontering av reguleringsventil

1. Dersom reguleringsventilen skal ettermonteres, stans et hull i draktmaterialet:
Den korrekte posisjonen for hullet er markert på innsiden av drakten.

4.3.2 Montering av reguleringsventilen

Montere reguleringsventilen på den kjemikaliesikre drakten:

1. Kontroller alle deler visuelt. Skift ut skadede deler.
2. Sett de to O-ringene (2) på det indre huset (4) og plasser over forsterkningen på innsiden av drakten.
3. Ved drakter med vfdb-godkjenning:
Legg på dekkflapp på draktmaterialet.
4. Plasser pakningsskive (3) og utvendig hus (1) på draktens ytterside.
5. Sett sammen de to delene av huset.
6. Sett O-ring (5) på skruen (umbrako) (6).
7. Umbrako-skruer (5 mm) trekkes til med tiltrekkingmoment 8 Nm.



00321891.eps



FORSIKTIG

Ikke vri de to halvdelene av huset. Draktmaterialet kan da ta skade og tettheten av drakten kan reduseres.

8. Gjennomfør tetthetskontroll av drakten¹.

5 Avfallshåndtering

Reguleringsventilen skal avhendes i henhold til gjeldende forskrifter for avfallsbehandling.

¹ se tilhørende bruksanvisning

6 Tekniske data

Inngangstrykk	7,5 bar ... 10 bar
Ventilasjonsmuligheter	regulerbar til 0, 5, 30, 120 l/min ved forsyningstrykk på 7,5 bar
Vekt	275 g
Trykkluft tilførselslange	
Lengde	maks. 50 m
Antall	maks. 2 med totalt 50 m lengde
Pusteluft	etter EN 12 021; ikke bruk oksygen eller luft anrikt med oksygen
Lagrings-temperatur	-30 °C ... +60 °C

Kjemikalieresistens:

Alle materialer i reguleringsventilen oppfyller kravene i EN 943-2:2002 og NFPA1991:2005. Reguleringsventilen er gasstett montert i kjemikaliedrakten.

7 Bestillingsliste

Betegnelse og beskrivelse	Bestillings-nummer
Dräger Reguleringsventil PT 120 L	R 55 509
Lyddemper	R 55 779
Trykkluftslange (1000 mm)	R 55 502
Belte	AL 01 211
Øye for belte	AL 01 212
Valgfrie tilkoblinger på pusteutstyr	
Forlengerslange doseringsventil	33 51 378
Y-stykke	R 55 507
Koblingsadapter hankjønn-hunkjønn	R 58 281
Koblingsadapter hankjønn-hankjønn	R 58 358
ASV	33 54 568
ASV for PSS 3000/5000/7000	33 57 007

1 För din säkerhet

1.1 Följ bruksanvisningen

All hantering av reglerventilen förutsätter exakta kunskaper om och beaktande av denna bruksanvisning samt bruksanvisningen till den använda kemdräkten. Reglerventilen är endast avsedd för den användning som beskrivs där.

1.2 Underhåll

Reglerventilen måste regelbundet inspekteras och servas av utbildad servicepersonal.

Vi rekommenderar dig att teckna ett serviceavtal med Dräger och att låta Dräger utföra alla reparationer.

Använd endast originaldelar från Dräger vid underhåll.

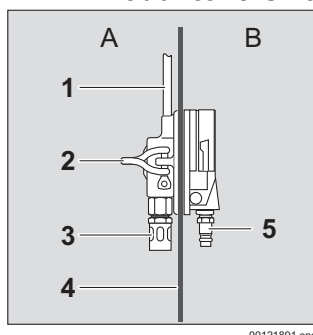
Följ underhållsintervallerna (se kap. 4.1 på sidan 41).

1.3 Tillbehör

Använd endast tillbehör som står i orderlistan.

2 Beskrivning

2.1 Produktöversikt



00121891.eps

A Dräkt, insida

B Dräkt, utsida

1 Anslutning för ventilationsslangar

2 Schackel för fastsättning av bältet

3 Anslutning för koppling för andningsanslutning

4 Dräktmaterial

5 Snabbkoppling

2.2 Funktionsbeskrivning

En extern luftförsörjning ansluts till reglerventilens snabbkoppling (t. ex. en tryckluftsapparat). Via reglerventilen leds luften in i kemdräkten och till andningsanslutningen via en tryckluftslang. Inuti kemdräkten är reglerventilen sammankopplad med de luftstyrningsslangar som fördelar ventilationsluften i dräkten. Luftstyrningsslangarna hålls på plats inuti dräkten med hjälp av laskar.

Ett bälte träs in genom bygelns slejfar och används som dragavlastning.

Följande ventilationssteg kan ställas in på reglerventilen:

- 0 l/min
- 5 l/min
- 30 l/min
- 120 l/min

2.3 Användningsändamål

Reglerventilen används för att ge den som bär kemdräkten extra andningsluft. Detta kan t. ex. vara nödvändigt under dekontaminering.

Dessutom kan kemdräkten ventileras. Överskottsluft töms ut via dräktens ventiler. Värme och fukt trycks på så sätt ut ur kemdräkten vilket gör det svalare att använda dräkten. Dessutom förhindrar övertrycket att kemikalier tränger in i kemdräkten.

2.4 Typgodkännande

Reglerventilen är typgodkänd tillsammans med kemdräkten Dräger CPS 7900. Den motsvarar tillämpliga standarder och riktlinjer.

Anvisningar för kemdräkter som är godkända enligt vfdb 0801 : 2006-11:

- Reglerventilen måste vara övertäckt med en täckflik.
- Kemdräkten måste vara försedd med en ASV. ASV:n får endast användas vid rengöring och dekontaminering.
- Den externa luftförsörjningen får endast anslutas till reglerventilen om du har kontrollerat att anslutningen är fri från farliga ämnen
- Om en tryckluftsapparat är ansluten måste andningsskyddet även fortsättningsvis övervakas.
- Tryckluftslangen måste dras i kemdräkten på ett sådant sätt att bärarens rörelsefrihet inte försämras.

3 Användning

3.1 Före användning

1. Kontrollera att alla skruvar är helt åtdragna.
2. Kontrollera att snabbkopplingen är försluten med det avsedda skyddslocket.
3. Kontrollera om plastdelarna är repiga eller har andra skador.
4. Kontrollera att bältet kan öppnas och stängas utan problem.
5. Förbered rökdykarapparaten för användning¹.
6. Ställ in reglerventilen på ett flöde av 0 l/min (se kap. 3.2 på sidan 40).
7. Anslut rökdykarapparaten till reglerventilen eller lungautomaten och öppna tryckluftsförsörjningen¹. Ingen andningsluft får strömma ut.



OBSERVERA

Om andningsluft hör- resp. kännbart strömmar ut ur rökdykarapparaten och reglerventilen eller andra anslutna komponenter tyder detta på läckage som måste åtgärdas (se kap. 4.1 på sidan 41).



ANVISNING

Lämpliga kopplingsadapttrar måste användas för den andningsluftsförsörjning som används (se "Anslutningsalternativ och kopplingsadapttrar för andningsluftförsörjningen" på sidan 40).

8. Ställ in alla ventilationsflöden efter varandra. Vid alla ventilationsflöden måste nu en hör- resp. kännbar luftström finnas. Om flödes hastigheten ökar måste flödesljudet tillta.
9. Gör en funktionskontroll av lungautomaten och rökdykarapparaten¹.
10. Stäng tryckluftsförsörjningen och öppna reglerventilen kort, för att systemet ska vara trycklöst.
11. Koppla bort rökdykarapparaten igen.
12. Ta på kemdräkten¹. Dra upp kemdräkten till midjan.
13. Sätt ihop bältet.



ANVISNING

Bältet måste vara ihopsatt för att det ska ge tryckavlastning.

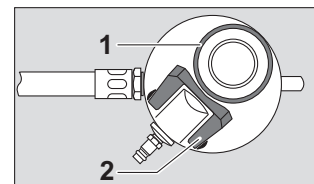
14. Dra på kemdräkten¹.
15. Anslut rökdykarapparaten eller lungautomaten och öppna tryckluftsförsörjningen.
16. Sätt på andningsanslutningen¹ och anslut till lungautomaten.

Anslutningsalternativ och kopplingsadapttrar för andningsluftförsörjningen

Andningsluftförsörjning	Anslutning	Kopplingsadapttrar
PSS 3000	Hankoppling på sekundäranslutningen	hane-hona
PSS 5000		
PSS 7000		
PSS 100		
PSS 90		
PAS standard		
PSS 3000	PAS ASV (fastmonterad)	—
PSS 5000		
PSS 7000		
PSS 3000	Honkoppling på sekundäranslutningen	hane-hane
PSS 5000		
PSS 7000		
PSS 3000	PAS ASV CPS eller Y-stycke eller honkoppling på sekundäranslutningen	—
PSS 5000		
PSS 7000		
PSS 100		
PSS 90		
PAS standard		
endast lungautomat och mask	—	hane-hona

3.2 Vid användning

1. Anslut en extern luftförsörjning till reglerventilens snabbkoppling.
2. Ställ in ventilationsflödet på reglerventilen:
 - Du kan höja från 0 till 5 l/min och ändra från 5 l/min till 30 l/min och tillbaka igen utan att den fjäderbelastade spärren (2) behöver dras upp.
 - För att minska flödet från 5 till 0 l/min eller öka från 30 l/min till 120 l/min: dra upp den fjäderbelastade spärren (2) och vrid inställningsringen för ventilationsflöde (1).



00221891.eps

¹ Se den tillhörande bruksanvisningen

Att beakta vid användning

- Arbeta aldrig själv!
- Förslut anslutningen till reglerventilen på utsidan av kemdräkten med ett skyddslock när ingen extern luftförsörjning är ansluten. Därigenom skyddas reglerventilen mot föroreningar.
- Ställ inte in ett ventilationsflöde på över 30 l/min om ingen ASV används. Om tryckskillnaden mellan tryckluftslangen och rökdykarapparatens medeltryckanslutning är <2 bar kan luft läcka ut ur tryckluftflaskan. Om ventilationsflödet är högre ökar denna förlust.
- Vid mycket hög arbetsintensitet med maximalt inandningsflödet kan trycket i helmasken vara negativt.

3.3 Efter användning

1. Lossa den externa luftförsörjningen från reglerventilen.
2. Dra av kemdräkten¹.
3. Rengör reglerventilen (se kap. 4.2 på sidan 41).

4 Underhåll

4.1 Underhållsintervall

De specificerade intervallerna är rekommendationer från Dräger och måste eventuellt anpassas efter avvikande nationella riktlinjer.

Arbeten som ska utföras	Före användning	Efter användning	vart 6:e år
Gör en visuell kontroll av reglerventilen	X		
Rengör reglerventilen		X	
Byt ut O-ringarna och tätningarna ¹			X

¹ Endast genom utbildad servicepersonal



ANVISNING

Dräger rekommenderar att alla underhållsarbeten protokollförs.

4.2 Rengör reglerventilen

1. Lossa ventilationsslangarna på T-stycket från reglerventilen.
2. Dra isär bältet.
3. Demontera reglerventilen från kemdräkten: Lossa skruven från insidan av dräkten och ta bort båda hälften av reglerventilen från kemdräkten.
4. Borsta av grov smuts från reglerventilen med en borste.
5. Skölj noggrant reglerventilen med rent vatten och låt den sedan torka.
6. Montera reglerventilen på kemdräkten (se kap. 4.3.2 på sidan 41).
7. Gör en täthetskontroll av kemdräkten¹.

4.3 Montera reglerventilen

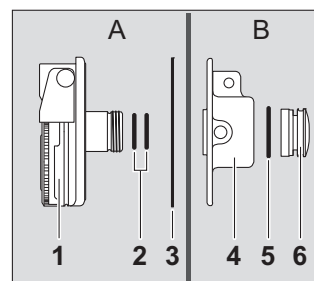
4.3.1 Förberedelse för eftermontering av en reglerventil

1. Stansa ut ett hål i dräktmaterialet om reglerventilen ska eftermonteras: den korrekta placeringen av hålet är utmärkt på insidan av kemdräkten.

4.3.2 Montering av reglerventilen

Montera reglerventilen på kemdräkten på följande sätt:

1. Gör en visuell kontroll av alla delar. Byt ut skadade delar.
2. Sätt de båda O-ringarna (2) på innerhuset och placera dem över förstärkningen på insidan av dräkten.
3. För dräkter med vfdb-godkännande: sätt en täckflik på dräktmaterialet.
4. Sätt tätningsbrickan (3) och ytterhuset (1) på utsidan av dräkten.
5. Sätt ihop de båda hushalvorna.
6. Sätt O-ringen (5) på insexskruven (6).
7. Skruva i insexskruven (5 mm) med 8 Nm åtdragningsmoment.



00321891.eps



OBSERVERA

Vrid inte hushalvorna mot varandra. Dräktmaterialet kan därvidlag skadas och dräktens täthet kan påverkas.

8. Gör en täthetskontroll av kemdräkten¹.

5 Avfallshantering

Avfallshandtera reglerventilen enligt gällande avfallshandteringsföreskrifter.

¹ Se den tillhörande bruksanvisningen

6 Tekniska data

Ingångstryck	7,5 bar ... 10 bar
Ventilationsflöde	kan ställas in till 0, 5, 30, 120 l/min vid ett försörjningstryck på 7,5 bar
Vikt	275 g
Matningsslang för tryckluft	
Längd	max 50 m
Antal	max 2 med en totallängd av 50 m
Andningsluft	enligt EN 12 021; använd inte syre eller syreberikad luft
Lagringstemperatur	-30 °C ... +60 °C

Kemikaliebeständighet:

Alla material i reglerventilen motsvarar kraven i EN 943-2:2002 och NFPA1991:2005. Reglerventilen är gastätt kopplad till kemdräkten.

7 Orderlista

Beteckning och beskrivning	Ordernummer
Dräger Reglerventil PT 120 L	R 55 509
Ljuddämpare	R 55 779
Tryckluftslang (1 000 mm)	R 55 502
Bälte	AL 01 211
Ögla för bälte	AL 01 212
Anslutningar till andningsapparater (tillval)	
Förlängningsslang till lungautomat	33 51 378
Y-stycke	R 55 507
Kopplingsadapter hane-hona	R 58 281
Kopplingsadapter hane-hane	R 58 358
ASV	33 54 568
ASV för PSS 3000/5000/7000	33 57 007

1 Dla własnego bezpieczeństwa

1.1 Przestrzeganie instrukcji obsługi

Wszystkie czynności wykonywane przy zaworze regulacyjnym zakładają dokładną znajomość i przestrzeganie niniejszej instrukcji obsługi oraz instrukcji użytkowania kombinezonu ochrony przed substancjami chemicznymi. Zawór regulacyjny jest przeznaczony tylko do opisanego zastosowania.

1.2 Utrzymywanie w dobrym stanie

Zawór regulacyjny należy poddawać regularnym przeglądom i konserwacji, które powinny być przeprowadzane przez wykwalifikowany personel serwisu.

Zalecamy zawarcie umowy serwisowej z firmą Dräger i zlecenie wszystkich napraw firmie Dräger.

W pracach służących utrzymaniu w dobrym stanie należy stosować tylko oryginalne części firmy Dräger.

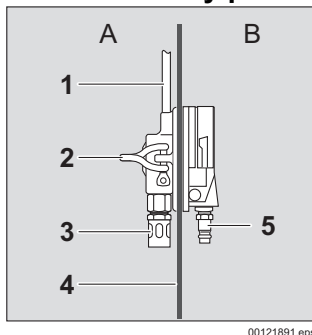
Należy przestrzegać okresów przeglądów (patrz rozdz. 4.1 na stronie 45).

1.3 Akcesoria

Używać wyłącznie akcesoriów wymienionych na liście zamówieniowej.

2 Opis

2.1 Elementy produktu



A Strona wewnętrzna kombinezonu

B Strona zewnętrzna kombinezonu

1 Przyłącze węży wentylacyjnych

2 Szekła do mocowania paska

3 Przyłącze do połączenia części twarzowej

4 Materiał kombinezonu

5 Złączka wtykowa

2.2 Opis działania

Do złączki wtykowej zaworu regulacyjnego podłączane jest zewnętrzne zasilanie powietrzem (np. węzowa instalacja oddechowa). Powietrze jest doprowadzane do środka kombinezonu ochrony przed substancjami chemicznymi przez zawór regulacyjny oraz do części twarzowej przez przewód giętki ciśnieniowy. Zawór regulacyjny w kombinezonie ochrony przed substancjami chemicznymi jest połączony z węzami powietrznymi, które rozprowadzają strumień wentylacyjny w kombinezonie. Węże powietrzne mocuje się w kombinezonie na swoich miejsca za pomocą zaczepów.

Pasek służący jako zabezpieczenie przed wyrwaniem przeciąga się przez uchwyt.

W zaworze regulacyjnym można ustawić następujące przepływy:

- 0 l/min
- 5 l/min
- 30 l/min
- 120 l/min

2.3 Przeznaczenie

Zawór regulacyjny jest stosowany, aby użytkownikowi kombinezonu ochrony przed substancjami chemicznymi dostarczyć dodatkowe powietrze oddechowe. Może to być np. wymagane podczas odkażania.

Dodatkowo można wentylować kombinezon ochrony przed substancjami chemicznymi. Nadmiar powietrza jest odprowadzany zaworami w kombinezonie. Wraz z powietrzem z kombinezonu ochrony przed substancjami chemicznymi jest również odprowadzane ciepło i wilgoć, dzięki czemu osoba nosząca kombinezon nie odczuwa zimna. Dodatkowo wytworzone nadciśnienie chroni przed przedostaniem się chemikaliów do środka kombinezonu.

2.4 Dopuszczenie

Zawór regulacyjny został dopuszczony do użytkowania razem z kombinezonem ochrony przed substancjami chemicznymi Dräger CPS 7900. Urządzenie to spełnia wymogi odpowiednich norm i wytycznych.

Wskazówki dotyczące kombinezonów ochrony przed substancjami chemicznymi, które zostały dopuszczone wg vfdb 0801 : 2006-11:

- Zawór regulacyjny musi być przykryty za pomocą płytki okrywającej.
- Kombinezon ochrony przed substancjami chemicznymi musi być wyposażony w automatyczny zawór sterujący (ASV). Automatyczny zawór sterujący (ASV) może być użytkowany tylko podczas czyszczenia i odkażania.
- Zewnętrzne zasilanie powietrzem może być podłączane do zaworu regulacyjnego tylko po upewnieniu się, że przyłącze nie zawiera niebezpiecznych substancji.
- Po podłączeniu węzowej instalacji oddechowej należy kontynuować monitorowanie aparatu oddechowego.
- Przewód giętki ciśnieniowy musi być tak umieszczony w kombinezonie ochrony przed substancjami chemicznymi, aby zapewniona była swoboda ruchu użytkownika sprzętu.

3 Użytkowanie

3.1 Przed zastosowaniem

1. Sprawdzić, czy wszystkie śruby zostały dokręcone.
2. Sprawdzić, czy złączka wtykowa jest zamknięta za pomocą przewidzianego do tego celu kapturka ochronnego.
3. Sprawdzić, czy części wykonane z tworzyw sztucznych nie wykazują pęknięć lub innych uszkodzeń.
4. Sprawdzić, czy można bez trudu otworzyć i zamknąć pas.
5. Przygotować aparat oddechowy do użytku¹.
6. Zawór regulacyjny ustawić na przepływ 0 l/min (patrz rozdz. 3.2 na stronie 44).
7. Aparat oddechowy połączyć z zaworem regulacyjnym lub z automatem płucnym i otworzyć doprowadzenie sprężonego powietrza¹.
Powietrze oddechowe nie może wypływać.



OSTROŻNIE

Słyszalny lub zauważalny wypływ powietrza przy aparacie płucnym i zaworze regulacyjnym lub przy przyłączonych elementach wskazuje na obecność przecieków, które muszą być usunięte (patrz rozdz. 4.1 na stronie 45).



WSKAZÓWKA

W zależności od stosowanego doprowadzenia powietrza oddechowego, należy zastosować odpowiednią przejściówkę (patrz „Możliwości przyłączania i korzystanie z przejściówki doprowadzania powietrza oddechowego” na stronie 44).

8. W zaworze regulacyjnym kolejno ustawić wszystkie przepływy.
We wszystkich ustawieniach przepływu musi pojawić się słyszalny wzgl. wyczuwalny strumień powietrza. Wraz ze zwiększaniem przepływu odgłos wylatującego powietrza musi narastać.
9. Sprawdzić działanie automatu płucnego i aparatu oddechowego¹.
10. Zamknąć zawór sprężonego powietrza i na chwilę otworzyć zawór regulacyjny, by z układu usunąć ciśnienie.
11. Ponownie odłączyć aparat oddechowy.
12. Założyć kombinezon ochrony przed substancjami chemicznymi¹. Podciągnąć kombinezon ochrony przed substancjami chemicznymi na wysokość talii.
13. Zapiąć pas.



WSKAZÓWKA

Aby zapewnić odciążenie ciągu, pas musi być zapięty.

14. Kontynuować zakładanie kombinezonu ochrony przed substancjami chemicznymi¹.
15. Aparat oddechowy połączyć z zaworem regulacyjnym lub z automatem płucnym i otworzyć doprowadzenie sprężonego powietrza.
16. Założyć część twarzową¹ i połączyć z automatem płucnym.

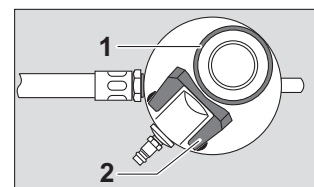
¹ patrz dołączona instrukcja użytkowania

Możliwości przyłączania i korzystanie z przejściówki doprowadzania powietrza oddechowego

Zasilanie powietrzem oddechowym	Przyłącze	Przejściówka
PSS 3000	męskie sprzężenie przy drugim przyłączy	męski- żeński
PSS 5000		
PSS 7000		
PSS 100		
PSS 90		
PAS Standard		
PSS 3000	PAS ASV (wbudowany na stałe)	
PSS 5000		
PSS 7000		
PSS 3000	żeńskie sprzężenie przy drugim przyłączy	męski- męski
PSS 5000		
PSS 7000		
PSS 3000	PAS ASV CPS lub trójnik Y lub żeńskie sprzężenie przy drugim przyłączy	—
PSS 5000		
PSS 7000		
PSS 100		
PSS 90		
PAS Standard		
tylko automat płucny i maska	—	męski- żeński

3.2 Podczas zastosowania

1. Przyłączyć zewnętrzne zasilanie powietrzem do złączki wtykowej zaworu regulacyjnego.
2. Regulacja przepływu na zaworze regulacyjnym:
 - o Zwiększenie przepływu z 0 do 5 l/min i zmiana z 5 l/min na 30 l/min, a następnie powrót następuje bez wyciągania blokady sprężynowej (2).
 - o Zmniejszanie przepływu z 5 do 0 l/min lub zwiększanie przepływu z 30 l/min do 120 l/min: wyciągnąć blokadę sprężynową (2), a następnie obrócić pierścień regulacyjny przepływu (1).



00221891.eps

Na co należy zwracać uwagę podczas użytkowania

- Nigdy nie stosować aparatu w akcji bez udziału innych osób!
- Jeżeli zewnętrzne zasilanie powietrzem nie jest podłączone, przyłączyć zawór regulacyjny na zewnętrznej stronie kombinezonu ochrony przed substancjami chemicznymi, należy zamknąć za pomocą kapturka ochronnego. Zapewnia to ochronę zaworu regulacyjnego przed zanieczyszczeniami.
- W przypadku braku automatycznego zaworu sterującego (ASV), nie ustawiać przepływu większego niż 30 l/min. Gdy różnica ciśnień między przewodem giętkim ciśnieniowym a przyłączem średniego ciśnienia aparatu oddechowego będzie wynosiła <2 bar, z butli sprężonego powietrza może ulatniać się powietrze. Ubytek ten będzie większy przy ustawionym większym przepływie.
- Przy bardzo intensywnej pracy z ustawionym maksymalnym przepływem powietrza wdechowego w masce twarzowej może powstać podciśnienie.

3.3 Po zastosowaniu

1. Odłączyć zewnętrzne zasilanie powietrzem od zaworu regulacyjnego.
2. Zdjąć kombinezon ochrony przed substancjami chemicznymi¹.
3. Oczyszczyć zawór regulacyjny (patrz rozdz. 4.2 na stronie 45).

4 Konservacja

4.1 Okresy przeglądów

Podane przedziały czasowe są zaleceniami firmy Dräger. Ewentualnie należy przestrzegać obowiązujących w danym kraju odmiennych wytycznych.

Obowiązujące czynności	Przed zastosowaniem	Po zastosowaniu	co 6 lat
Kontrola wzrokowa zaworu regulacyjnego	X		
Czyszczenie zaworu regulacyjnego		X	
Wymiana pierścieni uszczelniających (O-ring) i uszczeltek ¹			X

1 tylko przez wykwalifikowany personel serwisowy



WSKAZÓWKA

Firma Dräger zaleca protokolowanie wszystkich czynności konserwacyjnych.

4.2 Czyszczenie zaworu regulacyjnego

1. Odłączyć węże wentylacyjne od trójnika w zaworze regulacyjnym.
2. Zdjąć pas.
3. Demontaż zaworu regulacyjnego z kombinezonu ochrony przed substancjami chemicznymi:
Odkręcić 4 śruby znajdujące się po wewnętrznej stronie kombinezonu i zdjąć z kombinezonu obie połowy zaworu regulacyjnego.
4. Usunąć widoczne zabrudzenia z zaworu regulacyjnego.
5. Dokładnie opłukać zawór regulacyjny czystą wodą i ponownie wysuszyć.
6. Zamontować zawór regulacyjny w kombinezonie ochrony przed substancjami chemicznymi (patrz rozdz. 4.3.2 na stronie 45).
7. Sprawdzić kombinezon ochrony przed substancjami chemicznymi pod kątem szczelności¹.

4.3 Montaż zaworu regulacyjnego

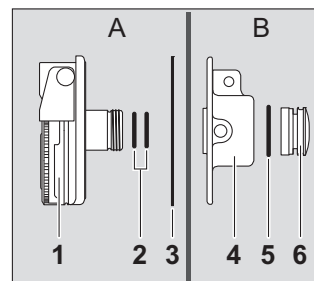
4.3.1 Przygotowanie do rozbudowy zaworu regulacyjnego

1. W przypadku doposażenia zaworu regulacyjnego, należy wykonać dodatkowy otwór w materiale kombinezonu: Prawdopodobną pozycję otworu zaznaczono wewnątrz kombinezonu ochrony przed substancjami chemicznymi.

4.3.2 Montaż zaworu regulacyjnego

Zawór regulacyjny zamontować w kombinezonie ochrony przed substancjami chemicznymi w następujący sposób:

1. Skontrolować wzrokowo wszystkie części. Wymienić uszkodzone części.
2. W obudowie wewnętrznej (4) założyć oba o-ringi (2) i umieścić nad wzmocnieniem po stronie wewnętrznej kombinezonu.
3. W kombinezonach z atestem vfdb: Do materiału kombinezonu przyłożyć płytkę okrywającą.
4. Po stronie zewnętrznej kombinezonu umieścić podkładkę uszczelniającą (3) i obudowę zewnętrzną (1).
5. Złożyć obie połówki obudowy.
6. Na śrubę imbusową (6) założyć o ring (5).
7. Śrubę imbusową (5 mm) wkręcić momentem obrotowym 8 Nm.



00321891.eps



OSTROŻNIE

Nie przekręcać połówek obudowy od siebie. Mogłoby to uszkodzić materiał kombinezonu i spowodować nieszczelność.

8. Sprawdzić kombinezon ochrony przed substancjami chemicznymi pod kątem szczelności¹.

1 patrz dołączona instrukcja użytkowania

5 Utylizacja

Utylizację zaworu regulacyjnego należy przeprowadzać zgodnie z obowiązującymi przepisami o usuwaniu odpadów.

6 Dane techniczne

Ciśnienie na wejściu	7,5 bar ... 10 bar
Przepływ	regulowany do 0, 5, 30, 120 l/min przy ciśn. zasilania 7,5 bar
Masa	275 g
Wąż doprowadzający sprężone powietrze	
Długość	maks. 50 m
Liczba	maks. 2 o łącznej długości 50 m
Powietrze oddechowe	zgodnie z normą EN 12 021; nie używać tlenu ani powietrza wzbogacanego tlenem
Temperatura przechowywania	-30 °C ... +60 °C

Odporność na substancje chemiczne:

Wszystkie materiały zaworu regulacyjnego spełniają wymagania normy EN 943-2:2002 i NFPA1991:2005. Zawór regulacyjny jest gazoszczelnie wbudowany do kombinezonu ochrony przed substancjami chemicznymi.

7 Lista zamówieniowa

Nazwa i opis	Numer katalogowy
Zawór regulacyjny Dräger PT 120 L	R 55 509
Tłumik	R 55 779
Przewód giętki ciśnieniowy (1000 mm)	R 55 502
Pas	AL 01 211
Zaczep pasa	AL 01 212
Opcjonalne przyłącza do ochronnych aparatów oddechowych	
Przewód giętki przedłużający do automatu płucnego	33 51 378
Trójnik Y	R 55 507
Prześciówka złącza męskie-żeńskie	R 58 281
Prześciówka złącza męskie-męskie	R 58 358
ASV	33 54 568
ASV do PSS 3000/5000/7000	33 57 007

1 В целях безопасности

1.1 Следуйте указаниям данного руководства по эксплуатации.

При любом применении регулировочного клапана требуется полное понимание и тщательное соблюдение данного Руководства по эксплуатации и инструкций по эксплуатации химзащитного костюма. Регулировочный клапан должен использоваться только для указанных ниже целей.

1.2 Техническое обслуживание

Регулировочный клапан должен регулярно проверяться и обслуживаться квалифицированным обслуживающим персоналом.

Мы рекомендуем заключить контракт на обслуживание и ремонт с компанией Dräger и поручить Dräger проведение всех ремонтных работ.

Для обслуживания используйте только запасные части, произведенные фирмой Dräger.

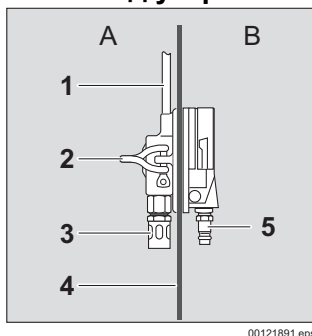
Соблюдайте установленный график технического обслуживания (см. раздел 4.1 на стр. 49).

1.3 Принадлежности

Могут использоваться только принадлежности, указанные в спецификации заказа.

2 Описание

2.1 Вид устройства



A Изнаночная сторона костюма

B Лицевая сторона костюма

1 Соединение для вентиляционных шлангов

2 Скоба для крепления ремня

3 Соединение для средств индивидуальной защиты органов дыхания

4 Материал костюма

5 Штекерный соединитель

2.2 Описание функций

К штекерному соединителю регулировочного клапана подсоединяется внешний источник воздуха (например, шланговое устройство подачи сжатого воздуха). Через регулировочный клапан воздух поступает внутрь костюма и по шлангу сжатого воздуха - в СИЗОД. Регулировочный клапан соединен в химзащитном костюме со шлангами подачи воздуха, распределяющими поток вентилирующего воздуха внутри костюма. Положение шлангов подачи воздуха в костюме фиксируется при помощи специальных накладок.

Для разгрузки напряжения через скобу пропускается ремень.

Регулировочный клапан позволяет устанавливать следующие степени интенсивности вентиляции:

- 0 л/мин
- 5 л/мин
- 30 л/мин
- 120 л/мин

2.3 Область использования

Регулировочный клапан предназначен для обеспечения пользователя химзащитного костюма дополнительным воздухом для дыхания. Например, при проведении дезактивации.

Кроме того, таким образом обеспечивается вентиляция химзащитного костюма. Избыток воздуха выводится через клапаны костюма. Таким образом из химзащитного костюма удаляется тепло и влага, и пользователь костюма ощущает эффект охлаждения. Кроме того, создаваемое внутри костюма избыточное давление предотвращает проникновение химических веществ.

2.4 Аттестации

Регулировочный клапан аттестован вместе с химзащитным костюмом Dräger CPS 7900. Он удовлетворяет требованиям соответствующих нормативов и директив.

Указания для химзащитных костюмов, аттестованных согласно требованиям vfdb 0801 : 2006-11:

- Регулировочный клапан должен закрываться защитной накладкой.
- Химзащитный костюм должен быть оснащен автоматическим переключающим клапаном (ASV). ASV допускается использовать только во время очистки и дезактивации.
- Внешний источник воздуха можно подсоединять к регулировочному клапану только после проверки, что в соединении отсутствуют опасные вещества.
- При подсоединении шлангового устройства подачи сжатого воздуха необходим дальнейший контроль за средством защиты дыхания.
- Шланг для сжатого воздуха должен располагаться в химзащитном костюме таким образом, чтобы не стеснять свободу движений пользователя костюма.

3 Обращение с регулировочным клапаном

3.1 Перед применением

1. Убедитесь в том, что все винты крепления полностью затянуты.
2. Убедитесь в том, что штекерный соединитель закрыт специальной защитной крышкой.
3. Поверьте пластиковые элементы крепления на наличие трещин и других повреждений.
4. Убедитесь в том, что ремень застегивается и расстегивается без затруднений.
5. Подготовьте к применению дыхательный аппарат со сжатым воздухом¹.
6. Установите в регулировочном клапане степень интенсивности вентиляции 0 л/мин (см. раздел 3.2 на стр. 49).
7. Подсоедините дыхательный аппарат со сжатым воздухом к регулировочному клапану или легочному автомату и откройте подачу сжатого воздуха¹. Воздух не должен выходить наружу.



ВНИМАНИЕ

Признаки утечки воздуха из легочного автомата и регулировочного клапана или подсоединенных узлов (специфический звук или ощущение) указывают на негерметичность устройства, которую следует устранить. (см. раздел 4.1 на стр. 49).



УКАЗАНИЕ

В зависимости от используемого аппарата для подсоединения потребуются различные муфтовые адаптеры (см. "Возможности соединения и муфтовые адаптеры к дыхательному аппарату" на стр. 48).

8. Поочередно устанавливайте на регулировочном клапане все степени интенсивности вентиляции. При любой интенсивности должен слышаться либо ощущаться ток воздуха. С увеличением расхода шум воздушного потока должен усиливаться.
9. Проверьте работоспособность легочного автомата и дыхательного аппарата со сжатым воздухом¹.
10. Прекройте подачу сжатого воздуха и на непродолжительное время откройте регулировочный клапан, чтобы сбросить давление в системе.
11. Снова отсоедините дыхательный аппарат со сжатым воздухом.
12. Вставьте ноги в химзащитный костюм¹. Поднимите химзащитный костюм до пояса.
13. Застегните ремень.



УКАЗАНИЕ

Для разгрузки напряжения ремень должен быть застегнут.

14. Полностью наденьте химзащитный костюм¹.

¹ См. соответствующее руководство по эксплуатации

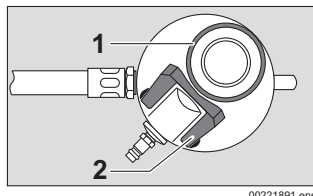
15. Подсоедините дыхательный аппарат со сжатым воздухом к регулировочному клапану или легочному автомату и откройте подачу сжатого воздуха.
16. Наденьте СИЗОД¹ и подсоедините к легочному автомату.

Возможности соединения и муфтовые адаптеры к дыхательному аппарату

Дыхательный аппарат	Соединение	Муфтовый адаптер
PSS 3000	муфтовый соединитель штекерного типа на втором дополнительном соединении	штекер-гнездо
PSS 5000		
PSS 7000		
PSS 100		
PSS 90		
PAS Standard	PAS ASV (встроенный)	
PSS 3000		
PSS 5000		
PSS 7000	муфтовый соединитель гнездового типа на втором дополнительном соединении	штекер-штекер
PSS 3000		
PSS 5000		
PSS 7000	PAS ASV CPS или Y-тройник или муфтовый соединитель гнездового типа на втором дополнительном соединении	—
PSS 3000		
PSS 5000		
PSS 7000		
PSS 100		
PSS 90	только легочный автомат и маска	штекер-гнездо
PAS Standard		

3.2 В ходе применения

1. Подсоедините внешний источник воздуха к штекерному соединителю регулировочного клапана.
2. Установите на регулировочном клапане уровень интенсивности вентиляции:
 - Повышение интенсивности от 0 до 5 л/мин и изменение интенсивности с 5 л/мин до 30 л/мин и обратно осуществляется без поднятия подпружиненного фиксатора (2).
 - Чтобы понизить интенсивность вентиляции с 5 до 0 л/мин или увеличить с 30 до 120 л/мин: поднимите вверх подпружиненный фиксатор (2) и поверните регулировочное кольцо для установки требуемой степени интенсивности вентиляции (1).



00221891.eps

При выполнении задания соблюдайте следующие требования

- Никогда не отправляйтесь на задание в одиночку!
- Когда внешний источник воздуха не подсоединен, закрывайте соединение регулировочного клапана с лицевой стороны химзащитного костюма защитной крышкой. Это защитит регулировочный клапан от загрязнения.
- Если автоматический переключающий клапан (ASV) не используется, не устанавливайте уровень интенсивности вентиляции более 30 л/мин. Если разница давления между шлангом сжатого воздуха и шлангом среднего давления составляет <2 бар, может происходить утечка воздуха из баллона. С повышением интенсивности вентиляции утечка увеличивается.
- При чрезвычайно высокой интенсивности работы с максимальным вдыхаемым объемом воздуха давление в полнолицевой маске может стать отрицательным.

3.3 После применения

1. Отсоедините внешний источник воздуха от регулировочного клапана.
2. Снимите химзащитный костюм¹.
3. Очистите регулировочный клапан (см. раздел 4.2 на стр. 49).

4 Техническое обслуживание

4.1 Периодичность технического обслуживания

Соблюдайте рекомендованный Dräger график обслуживания или соответствующие региональные директивы.

Вид работ	Перед применением	После применения	Каждые 6 лет
Наружный осмотр регулировочного клапана	X		
Очистка регулировочного клапана		X	
Замена уплотнителей ¹			X

1 Выполняется только квалифицированным сервисным персоналом



УКАЗАНИЕ

Dräger рекомендует протоколировать все проводимые работы по техническому обслуживанию.

4.2 Очистка регулировочного клапана

1. Отсоедините вентиляционные шланги на Т-тройнике от регулировочного клапана.
2. Снимите ремень.
3. Отсоедините регулировочный клапан от химзащитного костюма:
вывинтите винт с изнаночной стороны костюма и отсоедините обе половины клапана от костюма.
4. Удалите сильные загрязнения с регулировочного клапана щеткой.
5. Тщательно промойте регулировочный клапан чистой водой, после чего просушите.
6. Установите регулировочный клапан на химзащитный костюм (см. раздел 4.3.2 на стр. 50).
7. Проверьте герметичность химзащитного костюма¹.

4.3 Установка регулировочного клапана

4.3.1 Подготовка к установке

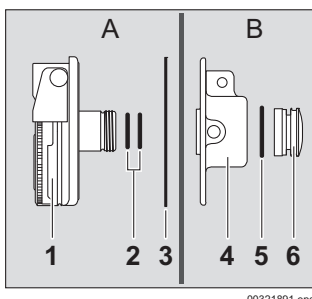
1. Для дооснащения химзащитного костюма регулировочным клапаном пробейте в материале костюма отверстия:
правильное расположение отверстий отмечено с изнаночной стороны химзащитного костюма.

¹ См. соответствующее руководство по эксплуатации

4.3.2 Установка клапана

Установите регулировочный клапан на химзащитный костюм, соблюдая следующий порядок действий:

1. Осмотрите все элементы крепления. Замените поврежденные элементы.
2. Оснастите внутреннюю часть корпуса (4) двумя уплотняющими кольцами (2) и разместите ее на предусмотренном для этого месте с изнаночной стороны костюма.
3. Указания для костюмов, аттестованных согласно требованиям vfdb: поместите на материал костюма защитную накладку.
4. Разместите уплотнитель (3) и внешнюю часть корпуса (1) с лицевой стороны костюма.
5. Соедините обе части корпуса.
6. Установите уплотняющее кольцо (5) на винт с внутренней шестигранной головкой (6).
7. Затяните винт (5 мм) с моментом 8 Нм.



00321891.eps



ВНИМАНИЕ

Не проворачивайте половинки корпуса относительно друг друга. Это может повредить материал костюма и нарушить его герметичность.

8. Проверьте герметичность химзащитного костюма¹.

5 Утилизация

При утилизации регулировочного клапана руководствуйтесь действующими положениями об утилизации отходов.

6 Технические данные

Входное давление	7,5 ... 10 бар
Интенсивность вентиляции	регулируется, уровни 0, 5, 30, 120 л/мин при давлении в системе подачи воздуха 7,5 бар
Вес	275 г
Шланг подачи сжатого воздуха	
Макс. длина	50 м
Макс. кол-во сегментов	2 шт. общей длиной 50 м
Воздух для дыхания	в соответствии с требованиями EN 12 021; не используйте кислород или воздух с повышенным содержанием кислорода
Температура хранения	-30 ... +60 °C

Химическая стойкость:

Все материалы, из которых изготовлен регулировочный клапан, отвечают требованиям стандартов EN 943-2:2002 и NFPA1991:2005. Регулировочный клапан встраивается в химзащитный костюм и является газонепроницаемым.

7 Спецификация заказа

Обозначение и описание	Код заказа
Регулировочный клапан Dräger PT 120 L	R 55 509
Шумоглушитель	R 55 779
Шланг для сжатого воздуха (1000 мм)	R 55 502
Ремень	AL 01 211
Проушина для ремня	AL 01 212
Дополнительные соединители для средств индивидуальной защиты органов дыхания	
Удлинительный шланг для легочного автомата	33 51 378
Y-тройник	R 55 507
Муфтовый адаптер типа штекер-гнездо	R 58 281
Муфтовый адаптер типа штекер-штекер	R 58 358
Автоматический переключающий клапан (ASV)	33 54 568
ASV для PSS 3000/5000/7000	33 57 007

1 Για την ασφάλειά σας

1.1 Προσοχή στις οδηγίες χρήσης

Κάθε χρήση της ρυθμιστικής βαλβίδας προϋποθέτει την ακριβή γνώση και τήρηση των παρουσών οδηγιών χρήσης καθώς και των οδηγιών χρήσης της εκάστοτε χρησιμοποιούμενης προστατευτικής φόρμας έναντι χημικών. Η ρυθμιστική βαλβίδα προορίζεται μόνο για την περιγραφόμενη χρήση.

1.2 Συντήρηση

Η ρυθμιστική βαλβίδα πρέπει να υπόκειται τακτικά σε επιθεωρήσεις και συντηρήσεις από ειδικούς.

Για σέρβις και επισκευές συνιστούμε να υπογράψετε ένα συμβόλαιο συντήρησης με την ίδια την Dräger, η οποία και θα είναι υπεύθυνη για τη διενέργεια αυτών.

Για τη συντήρηση και τη διενέργεια επισκευών χρησιμοποιείτε μόνον αυθεντικά ανταλλακτικά της Dräger.

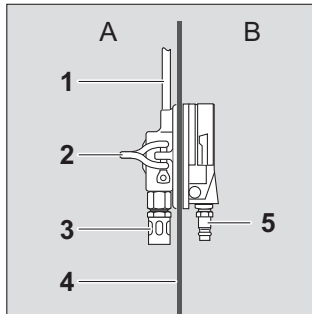
Τηρείτε τα χρονικά διαστήματα συντήρησης (βλέπε κεφ. 4.1 στη σελίδα 53).

1.3 Πρόσθετα εξαρτήματα

Να κάνετε χρήση μόνο των πρόσθετων εξαρτημάτων που περιγράφονται στον κατάλογο παραγγελιών.

2 Περιγραφή

2.1 Παρουσίαση προϊόντος



00121891.eps

A Εσωτερική πλευρά φόρμας

B Εξωτερική πλευρά φόρμας

1 Υποδοχή σύνδεσης για εύκαμπτους σωλήνες αερισμού

2 Κλειδί σχήματος D για στερέωση της ζώνης

3 Υποδοχή για σύνδεση προσωπίδας

4 Υλικό φόρμας

5 Αρσενικός ταχυσύνδεσμος

2.2 Περιγραφή λειτουργίας

Στον αρσενικό ταχυσύνδεσμο της ρυθμιστικής βαλβίδας συνδέεται μια εξωτερική παροχή αέρος (π. χ. μια συσκευή με εύκαμπτο σωλήνα αέρος). Μέσω της ρυθμιστικής βαλβίδας, ο αέρας κατευθύνεται στο εσωτερικό της προστατευτικής φόρμας έναντι χημικών και μέσω ενός εύκαμπτου σωλήνα πεπιεσμένου αέρος στην προσωπίδα. Η ρυθμιστική βαλβίδα είναι συνδεδεμένη μέσα στην προστατευτική φόρμα έναντι χημικών με τους εύκαμπτους σωλήνες καθοδήγησης αέρα, οι οποίες κατανέμουν το ρεύμα αερισμού μέσα στη φόρμα. Οι εύκαμπτοι σωλήνες καθοδήγησης αέρα συγκρατούνται μέσα στη φόρμα στη θέση τους με λωρίδες.

Μία ζώνη περνιέται μέσα από το θηλάκιο, ενεργώντας έτσι ως απορροφητής τάσεων.

Στη ρυθμιστική βαλβίδα μπορούν να ρυθμιστούν οι ακόλουθοι ρυθμοί αερισμού:

- 0 l/min
- 5 l/min
- 30 l/min
- 120 l/min

2.3 Σκοπός χρήσης

Η ρυθμιστική βαλβίδα χρησιμοποιείται για να παρέχει στο χρήστη της προστατευτικής φόρμας χημικών πρόσθετο αέρα αναπνοής. Αυτό μπορεί να είναι απαραίτητο π. χ. κατά την απολύμανση.

Εκτός αυτού, παρέχεται η δυνατότητα αερισμού της προστατευτικής φόρμας χημικών. Ο πλεονάζων αέρας διαφεύγει από τις βαλβίδες της φόρμας. Με αυτόν τον τρόπο εξάγονται από την προστατευτική φόρμα χημικών η θερμότητα και η υγρασία και ο χρήστης δροσίζεται. Η υπερπίεση προστατεύει επιπρόσθετα από την εισχώρηση χημικών στην προστατευτική φόρμα.

2.4 Εγκρίσεις

Η ρυθμιστική βαλβίδα έχει εγκριθεί μαζί με την προστατευτική φόρμα έναντι χημικών Dräger CPS 7900. Ανταποκρίνεται στα σχετικά πρότυπα και στις σχετικές οδηγίες.

Υποδείξεις για προστατευτικές φόρμες χημικών που έχουν εγκριθεί σύμφωνα με το vfdB 0801 : 2006-11:

- Η ρυθμιστική βαλβίδα πρέπει να είναι καλυμμένη με μια επικαλυπτική λωρίδα.
- Η προστατευτική φόρμα χημικών πρέπει να είναι εξοπλισμένη με αυτόματη βαλβίδα switch-over (ASV). Η αυτόματη βαλβίδα ASV επιτρέπεται να χρησιμοποιείται μόνο στον καθαρισμό και στην απολύμανση.
- Η εξωτερική συσκευή αέρος επιτρέπεται να συνδέεται στη ρυθμιστική βαλβίδα μόνο, όταν διασφαλίζεται ότι η σύνδεση είναι ελεύθερη από επικίνδυνες ουσίες.
- Όταν είναι συνδεδεμένη μια συσκευή με εύκαμπτο σωλήνα αέρος, πρέπει να συνεχιστεί η επιτήρηση προστασίας αναπνοής.
- Ο εύκαμπτος σωλήνας αέρος πρέπει να τοποθετείται στην προστατευτική φόρμα εργασίας χημικού έτσι ώστε να μην περιορίζεται η ελευθερία κινήσεων του χρήστη.

3 Χρήση

3.1 Πριν από τη χρήση

1. Ελέγξτε, εάν είναι καλά σφικμένες όλες οι βίδες.
2. Ελέγξτε εάν ο αρσενικός ταχυσύνδεσμος είναι κλεισμένος με το προβλεπόμενο καπάκι προστασίας.
3. Ελέγξτε εάν τα πλαστικά μέρη παρουσιάζουν ρωγμές ή άλλες ζημιές.
4. Ελέγξτε εάν ανοίγει και κλείνει απρόσκοπτα η ζώνη.
5. Προετοιμασία της αναπνευστικής συσκευής πεπιεσμένου αέρα για χρήση¹.
6. Ρυθμίστε τη ρυθμιστική βαλβίδα σε ρυθμό αερισμού 0 l/min (βλέπε κεφ. 3.2 στη σελίδα 52).
7. Συνδέστε την αναπνευστική συσκευή πεπιεσμένου αέρα με τη ρυθμιστική βαλβίδα ή το ρυθμιστή παροχής αέρα και ανοίξτε την παροχή πεπιεσμένου αέρα¹. Δεν επιτρέπεται να εξέρχεται αέρας αναπνοής.



ΠΡΟΣΟΧΗ

Εάν ακούγεται ή αισθάνεστε τη διαφυγή αέρα αναπνοής από το ρυθμιστή παροχής αέρα και τη ρυθμιστική βαλβίδα ή συνδεδεμένα εξαρτήματα σημαίνει ότι υπάρχουν διαρροές, που πρέπει να αποκατασταθούν (βλέπε κεφ. 4.1 στη σελίδα 53).



ΕΠΙΣΗΜΑΝΣΗ

Ανάλογα με την παροχή αέρα αναπνοής πρέπει να χρησιμοποιούνται ανάλογοι προσαρμογείς σύνδεσης (βλέπε "Δυνατότητες σύνδεσης και προσαρμογείς σύνδεσης παροχής αέρα αναπνοής" στη σελίδα 52).

8. Στη ρυθμιστική βαλβίδα ρυθμίστε διαδοχικά όλους τους ρυθμούς αερισμού.
Σε όλους τους ρυθμούς αερισμού πρέπει τώρα να ακούγεται ή/και να είναι αισθητό ένα ρεύμα αέρα. Όσο αυξάνεται ο ρυθμός παροχής, πρέπει να αυξάνεται ο θόρυβος διαφυγής.
9. Έλεγχος λειτουργίας ρυθμιστή παροχής αέρα και αναπνευστικής συσκευής πεπιεσμένου αέρα¹.
10. Κλείστε την παροχή πεπιεσμένου αέρα και ανοίξτε για λίγο τη ρυθμιστική βαλβίδα για να εκτονώσετε την πίεση από το σύστημα.
11. Αποσυνδέστε ξανά την αναπνευστική συσκευή πεπιεσμένου αέρα.
12. Μπείτε στην προστατευτική φόρμα έναντι χημικών¹. Τραβήξτε την προστατευτική φόρμα μέχρι τη μέση.
13. Κλείστε τη ζώνη.



ΕΠΙΣΗΜΑΝΣΗ

Για να εξασφαλιστεί η ανακούφιση καταπόνησης, πρέπει να κλείσετε τη ζώνη.

14. Φορέστε περισσότερο την προστατευτική φόρμα¹.
15. Συνδέστε την αναπνευστική συσκευή πεπιεσμένου αέρα με τη ρυθμιστική βαλβίδα ή το ρυθμιστή παροχής αέρα και ανοίξτε την παροχή πεπιεσμένου αέρα.
16. Φορέστε την προσωπίδα¹ και συνδέστε τη με την αναπνευστική συσκευή πεπιεσμένου αέρα.

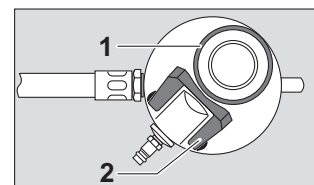
¹ βλέπε σχετικές οδηγίες χρήσης

Δυνατότητες σύνδεσης και προσαρμογείς σύνδεσης παροχής αέρα αναπνοής

Παροχή αέρα αναπνοής	Σύνδεση	Προσαρμογείς σύνδεσης
PSS 3000	αρσενικός σύνδεσμος στη δεύτερη σύνδεση	αρσενικός-θηλυκός
PSS 5000		
PSS 7000		
PSS 100		
PSS 90		
PAS Standard	PAS ASV (σταθερά τοποθετημένο)	
PSS 3000		
PSS 5000		
PSS 7000	θηλυκός σύνδεσμος στη δεύτερη σύνδεση	αρσενικός-αρσενικός
PSS 3000		
PSS 5000		
PSS 7000	PAS ASV CPS ή σύνδεσμος Υ ή θηλυκός σύνδεσμος στη δεύτερη σύνδεση	—
PSS 3000		
PSS 5000		
PSS 7000		
PSS 100		
PSS 90		
PAS Standard		
μόνο αναπνευστική συσκευή πεπιεσμένου αέρα και μάσκα	—	αρσενικός-θηλυκός

3.2 Κατά τη χρήση

1. Συνδέστε την εξωτερική συσκευή αέρος στον αρσενικό ταχυσύνδεσμο της ρυθμιστικής βαλβίδας.
2. Ρυθμίστε το ρυθμό αερισμού στη ρυθμιστική βαλβίδα:
 - ο Η αύξηση από 0 σε 5 l/min και η αλλαγή από 5 l/min στα 30 l/min και πίσω πραγματοποιείται χωρίς ανέγασμα της φραγής με προφόρτιση ελατηρίου (2).
 - ο Μειώστε τη ροή από τα 5 στα 0 l/min ή αυξήστε την από τα 30 l/min στα 120 l/min: τραβήξτε επάνω τη φραγή (2) με προφόρτιση ελατηρίου και περιστρέψτε το δαχτυλίδι ρύθμισης για τον ρυθμό αερισμού (1).



00221891.eps

Προσέξτε κατά τη χρήση

- Ποτέ μην πηγαίνετε μόνοι σας για επέμβαση!
- Εάν δεν είναι συνδεδεμένη κάποια εξωτερική συσκευή αέρος, κλείστε την υποδοχή σύνδεσης της ρυθμιστικής βαλβίδας στην εξωτερική πλευρά της προστατευτικής φόρμας έναντι χημικών με καπάκι προστασίας. Με τον τρόπο αυτό προστατεύετε τη ρυθμιστική βαλβίδα από ακαθαρσίες.
- Εάν δεν χρησιμοποιείται ASV, μην ρυθμίζετε το ρυθμό αερισμού σε περισσότερα από 30 l/min. Εάν η διαφορά πίεσης μεταξύ εύκαμπτου σωλήνα εξωτερικής παροχής αέρος και σύνδεσης μεσαίας πίεσης της αναπνευστικής συσκευής πεπιεσμένου αέρα είναι <2 bar, μπορεί να υπάρξει απώλεια αέρα από τη φιάλη πεπιεσμένου αέρα. Με μεγαλύτερο ρυθμό αερισμού αυξάνεται αυτή η απώλεια.
- Σε περίπτωση πολύ μεγάλης έντασης εργασίας με μέγιστη ροή αέρα εισπνοής, μπορεί να γίνει αρνητική η πίεση στο εσωτερικό της μάσκας ολόκληρου προσώπου.

3.3 Μετά τη χρήση

1. Αποσυνδέστε την εξωτερική συσκευή αέρος από τη ρυθμιστική βαλβίδα.
2. Βγάλετε την προστατευτική φόρμα έναντι χημικών¹.
3. Καθαρισμός ρυθμιστικής βαλβίδας (βλέπε κεφ. 4.2 στη σελίδα 53).

4 Συντήρηση

4.1 Διαστήματα συντήρησης

Τα αναφερόμενα διαστήματα αποτελούν συστάσεις της Dräger. Ενδέχεται να πρέπει να λάβετε υπόψη σας διαφορετικές εθνικές οδηγίες.

Εργασίες προς εκτέλεση	πριν από τη χρήση	μετά τη χρήση	κάθε 6 χρόνια
Οπτικός έλεγχος ρυθμιστικής βαλβίδας	X		
Καθαρισμός ρυθμιστικής βαλβίδας		X	
Αντικατάσταση δακτυλίων σχήματος O και στεγανοποιητικών ¹			X

¹ μόνο από εκπαιδευμένο προσωπικό συντήρησης



ΕΠΙΣΗΜΑΝΣΗ

Η Dräger συνιστά την καταγραφή όλων των εργασιών συντήρησης σε πρακτικά.

4.2 Καθαρισμός ρυθμιστικής βαλβίδας

1. Αποσυνδέστε τους εύκαμπτους σωλήνες αερισμού από τον σύνδεσμο T της ρυθμιστικής βαλβίδας.
2. Ανοίξτε τη ζώνη.
3. Αφαιρέστε τη ρυθμιστική βαλβίδα από την προστατευτική φόρμα εργασίας χημικού: Ξεβιδώστε τις βίδες στην εσωτερική πλευρά της φόρμας και αφαιρέστε τα δύο τμήματα της ρυθμιστικής βαλβίδας από την προστατευτική έναντι.
4. Απομακρύνετε από τη ρυθμιστική βαλβίδα τις πολλές ακαθαρσίες με μια βούρτσα.
5. Ξεπλύνετε τη ρυθμιστική βαλβίδα σχολαστικά με καθαρό νερό και στεγνώστε τη ξανά.
6. Τοποθετήστε τη ρυθμιστική βαλβίδα στην προστατευτική φόρμα (βλέπε κεφ. 4.3.2 στη σελίδα 53).
7. Ελέγξτε τη στεγανότητα της προστατευτικής φόρμας¹.

4.3 Τοποθετήστε τη ρυθμιστική βαλβίδα

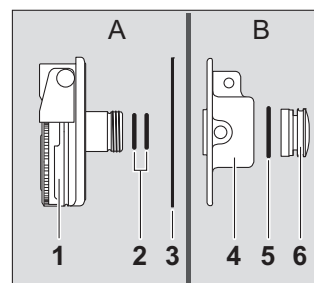
4.3.1 Προετοιμασία για την εκ των υστέρων τοποθέτηση μιας ρυθμιστικής βαλβίδας

1. Εάν θέλετε να τοποθετήσετε εκ των υστέρων τη ρυθμιστική βαλβίδα, κάντε την τρύπα στο υλικό της φόρμας: Η σωστή θέση της τρύπας επισημαίνεται στην εσωτερική πλευρά της φόρμας.

4.3.2 Τοποθέτηση της ρυθμιστικής βαλβίδας

Τοποθετήστε τη ρυθμιστική βαλβίδα στην φόρμα ως εξής:

1. Ελέγξτε οπτικά όλα τα εξαρτήματα. Αντικαταστήστε τα εξαρτήματα που έχουν υποστεί ζημιές.
2. Τοποθετήστε στο εσωτερικό κέλυφος (4) τους δύο δακτυλίους σχήματος O (2) και τοποθετήστε τα πάνω από την ενίσχυση της εσωτερικής πλευράς της φόρμας.
3. Στις φόρμες με έγκριση vfdB: Τοποθετήστε τη λωρίδα επικάλυψης πάνω στο υλικό της φόρμας.
4. Τοποθετήστε τη ροδέλα στεγανοποίησης (3) και το εξωτερικό κέλυφος (1) στην εξωτερική πλευρά της φόρμας.
5. Ενώστε τα δύο τμήματα του κελύφους.
6. Τοποθετήστε το δακτύλιο σχήματος O (5) στη βίδα άλεν (6).
7. Βιδώστε τη βίδα άλεν (5 mm) με ροπή 8 Nm.



00321891.eps



ΠΡΟΣΟΧΗ

Μην περιστρέφετε τα τμήματα του κελύφους. Μπορεί να προκαλέσετε ζημιά στο υλικό της φόρμας και να επηρεαστεί αρνητικά η σταγανότητά της.

8. Ελέγξτε τη στεγανότητα της φόρμας¹.

¹ βλέπε σχετικές οδηγίες χρήσης

5 Διάθεση στα απορρίμματα

Διαθέστε τη ρυθμιστική βαλβίδα στα απορρίμματα σύμφωνα με τις εκάστοτε ισχύουσες διατάξεις διάθεσης απορριμμάτων.

6 Τεχνικά χαρακτηριστικά

Πίεση εισόδου	7,5 bar ... 10 bar
Ρυθμός αερισμού	ρυθμιζόμενος στα 0, 5, 30, 120 l/min με πίεση παροχής 7,5 bar
Βάρος	275 g
Εύκαμπτος σωλήνας παροχής αέρα	
Μήκος	μεγ. 50 m
Ποσότητα	μεγ. 2 με συνολικό μήκος 50 m
Αέρας αναπνοής	κατά EN 12 021, μη χρησιμοποιείτε οξυγόνο ή αέρα εμπλουτισμένο με οξυγόνο
Θερμοκρασία αποθήκευσης	-30 °C ... +60 °C

Αντοχή σε χημικές ουσίες:

Όλα τα υλικά της ρυθμιστικής βαλβίδας ανταποκρίνονται στις απαιτήσεις της EN 943-2:2002 και NFPA1991:2005. Η ρυθμιστική βαλβίδα είναι συνδεδεμένη στεγανά στην προστατευτική φόρμα έναντι χημικών.

7 Κατάλογος παραγγελιών

Ονομασία και περιγραφή	Κωδικός παραγγελίας
Ρυθμιστική βαλβίδα Dräger PT 120 L	R 55 509
Σιγαστήρας	R 55 779
Εύκαμπτος σωλήνας αέρος (1000 mm)	R 55 502
Ζώνη	AL 01 211
Κρίκος για ζώνη	AL 01 212
Προαιρετικές συνδέσεις σε συσκευές προστασίας της αναπνοής	
Εύκαμπτος σωλήνας προέκτασης ρυθμιστή παροχής αέρα	33 51 378
Εξάρτημα σχήματος Υ	R 55 507
Προσαρμογέας συνδέσμου αρσενικός-θηλυκός	R 58 281
Προσαρμογέας συνδέσμου αρσενικός-αρσενικός	R 58 358
ASV	33 54 568
ASV για PSS 3000/5000/7000	33 57 007

1 Kendi güvenliğiniz için

1.1 Kullanım talimatına riayet ediniz

Ayar ventilinin her türlü kullanımı, bu kullanım talimatı ve o an kullanılan kimyasal koruyucu giysisinin kullanım talimatlarının en iyi şekilde bilinmesini ve ona dikkat edilmesini şart koşmaktadır. Ayar ventili sadece tarif edilen kullanım saha ve amacı içindir.

1.2 Bakım ve onarım

Ayar ventili, eğitimli servis personeli tarafından düzenli olarak inceleme ve bakıma tâbi tutulmalıdır.

Bizim tavsiyemiz, Dräger ile bir servis anlaşması imzalamanız ve bütün onarımları Dräger tarafından yapılmasını sağlamanızdır.

Onarım durumunda sadece orijinal Dräger parçaları kullanılmalıdır.

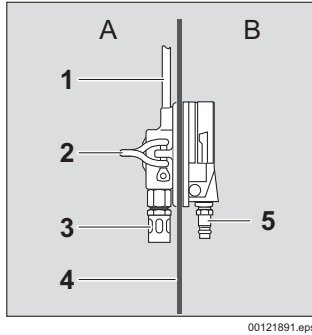
Bakım aralıklarına riayet ediniz (bkz. Bölüm 4.1 Sayfa 57).

1.3 Aksesuar

Sadece sipariş listesinde bulunan parçaları kullanınız.

2 Tarifi

2.1 Ürüne genel bakış



- a** Giysinin iç tarafı
b Giysinin dış tarafı

- 1** Havalandırma hortumları bağlantısı
2 Kemerini sabitlemek için kelepçe
3 Solunum bağlantısı için bağlantı
4 Giysi malzemesi
5 Geçme nipel

2.2 Fonksiyon açıklaması

Ayar ventilinin geçme nipeline harici bir hava beslemesi (örn. bir basınçlı hava hortumlu cihaz) bağlanır. Ayar ventili üzerinden, kimyasal koruyucu giysisinin içine ve bir basınçlı hava hortumu üzerinden solunum bağlantısına hava verilir. Ayar ventili, kimyasal koruyucu giysinin içinde, havalandırma hacim akışını giysi içine dağıtan hava kılavuz hortumlarına bağlanmıştır. Hava kılavuz hortumları, giysi içinde kulaklarla pozisyonunda tutulur.

Bir kemer, askıya düğümlenir ve çekme desteği olarak görev görür.

Ayar ventilinde aşağıdaki ventilasyon hızları ayarlanabilir:

- 0 lt/dk
- 5 lt/dk
- 30 lt/dk
- 120 lt/dk

2.3 Kullanım amacı

Ayar ventili, kimyasal koruyucu giysi kullanıcısına ek solunum havası sağlamak için kullanılır. Bu, örn. dekontaminasyon sırasında gerekli olabilir.

Bunun dışında, kimyasal koruyucu giysi havalandırılabilir. Fazla hava, giysi ventillerinden dışarı çıkar. Bu şekilde ısı ve nem, kimyasal koruyucu giysiden atılabilir ve kullanıcı bir soğutma etkisi hisseder. Ek olarak, aşırı basınç, kimyasal maddelerin kimyasal koruyucu giysiye girmesine karşı koruma sağlar.

2.4 Onaylar

Ayar ventili, Dräger CPS 7900 kimyasal koruyucu giysiyle birlikte onaylanmıştır. İlgili normları ve yönetmelikleri karşılar.

vfdb 0801 : 2006-11'e göre onaylanmış kimyasal koruyucu giysilere yönelik bilgiler:

- Ayar ventili bir kapak mandalı ile kapatılmış olmalıdır.
- Kimyasal koruyucu giysi bir ASV ile donatılmış olmalıdır. ASV sadece temizlik ve dekontaminasyon sırasında kullanılmalıdır.
- Harici hava beslemesi, sadece bağlantıda tehlikeli maddeler bulunmadığından emin olunduktan sonra ayar ventiline bağlanmalıdır.
- Bir basınçlı hava hortumlu cihaz bağlanmışsa, solunum koruma denetimine devam edilmelidir.
- Basınçlı hava hortumu, cihaz kullanıcısının hareket serbestliği olumsuz etkilenmeyecek şekilde kimyasal koruyucu giysiye döşenmelidir.

3 Kullanım

3.1 Kullanımdan önce

1. Tüm vidaların tamamen sıkılmış olup olmadığını kontrol ediniz.
2. Geçme nipelin öngörülen koruyucu başlıkla donatılmış olup olmadığını kontrol ediniz.
3. Plastik parçalarda çatlaklar veya başka hasarlar olup olmadığını kontrol ediniz.
4. Kemerin kusursuz şekilde açılabilirdiği ve kapatılabildiğini kontrol ediniz.
5. Presli hava solunum cihazını kullanım için hazırlayınız¹.
6. Ayar ventilini 0 lt/dk'lık bir ventilasyon hızına ayarlayınız (bkz. Bölüm 3.2 Sayfa 56).
7. Presli hava solunum cihazını ayar ventiline veya akciğer otomatına bağlayınız ve basınçlı hava beslemesini açınız¹. Solunum havası dışarı çıkmamalıdır.



DİKKAT

Akciğer otomatı ve ayar ventilinde ya da bağlı parçalarda solunum havasının duyulur veya hissedilir şekilde dışarı akması, giderilmesi gereken sızırdımlara işaret eder (bkz. Bölüm 4.1 Sayfa 57).



NOT

Kullanılan solunum havası bağlantısına bağlı olarak uygun kavrama adaptörleri kullanılmalıdır (bkz. "Solunum havası beslemesinin bağlantı olanakları ve kavrama adaptörü" Sayfa 56).

8. Ayar ventilinde sırayla tüm ventilasyon hızlarını ayarlayınız. Şimdi, tüm ventilasyon hızlarında duyulur veya hissedilir bir hava akımı mevcut olmalıdır. Hava akımı hızının artmasıyla birlikte hava çıkışı sesi de artmalıdır.
9. Akciğer otomatı ve presli hava solunum cihazının çalışmasını kontrol ediniz¹.
10. Basınçlı hava beslemesini kapatınız ve sistemi basınçsız duruma getirmek için ayar ventilini kısa süreli açınız.
11. Presli hava solunum cihazını tekrar ayarlayınız.
12. Kimyasal koruyucu giysiye giriniz¹. Kimyasal koruyucu giysiyi belinize kadar yukarı çekiniz.
13. Kemer kapatınız.



NOT

Çekme desteği sağlamak için kemer kapatılmalıdır.

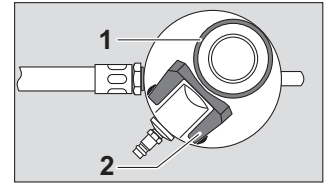
14. Kimyasal koruyucu giysiyi tekrar giyiniz¹.
15. Presli hava solunum cihazını ayar ventiline veya akciğer otomatına bağlayınız ve basınçlı hava beslemesini açınız.
16. Solunum bağlantısını takınız¹ ve akciğer otomatına bağlayınız.

Solunum havası beslemesinin bağlantı olanakları ve kavrama adaptörü

Solunum havası beslemesi	Bağlantı	Kavrama adaptörü
PSS 3000	erkek kavrama; ikinci bağlantıya	erkek-dişi
PSS 5000		
PSS 7000		
PSS 100		
PSS 90		
PAS Standart		
PSS 3000	PAS ASV (sabit montajlı)	
PSS 5000		
PSS 7000		
PSS 3000	dişi kavrama; ikinci bağlantıya	erkek-erkek
PSS 5000		
PSS 7000		
PSS 3000	PAS ASV CPS veya Y parça veya dişi kavrama; ikinci bağlantıya	—
PSS 5000		
PSS 7000		
PSS 100		
PSS 90		
PAS Standart		
sadece akciğer otomatı ve maske	—	erkek-dişi

3.2 Kullanım sırasında

1. Harici hava bağlantısını, ayar ventilinin geçme nipeline bağlayınız.
2. Ventilasyon hızının ayar ventilinden ayarlanması:
 - 0'dan 5 lt/dk'ya yükseltme ve 5 lt/dk'dan 30 lt/dk'ya değişiklik ve tersi, yay baskılı kilit (2) yukarı çekilmeden gerçekleşir.
 - Hava akımını 5'ten 0 lt/dk'ya düşürme ya da 30 lt/dk'dan 120 lt/dk'ya yükseltme: Yay baskılı kilidi (2) yukarı çekiniz ve ventilasyon hızı ayar halkasını (1) döndürünüz.



00221891.eps

¹ Bkz. ilgili kullanım talimatı

Kullanım sırasında dikkat ediniz

- Kendi başınıza kesinlikle kullanmayınız!
- Bir harici hava beslemesi bağlanmamışsa, ayar ventilinin bağlantısını kimyasal koruyucu giysinin dış tarafında bir koruyucu başlıkla kapatınız. Bu sayede, ayar ventili kirlenmeye karşı korunur.
- Bir ASV kullanılmazsa, ventilasyon hızı 30 lt/dk'nın üzerine ayarlanamaz. Basınçlı hava hortumu ve presli hava solunum cihazının ortalama basınç bağlantısı arasındaki basınç farkı <2 bar ise, presli hava tüpünden hava dışarı kaçabilir. Daha yüksek bir ventilasyon hızı bu kaybı artırır.
- Maksimum nefes alma hava akımıyla çok yüksek çalışma yoğunluğunda, tam yüz maskesindeki basınç negatif olabilir.

3.3 Kullanımdan sonra

1. Harici hava beslemesini ayar ventilden çözünüz.
2. Kimyasal koruyucu giysiyi çıkartınız¹.
3. Ayar ventilini temizleyiniz (bkz. Bölüm 4.2 Sayfa 57).

4 Bakım

4.1 Bakım aralıkları

Belirtilen aralıklar Dräger'in önerileridir. Gerekirse, farklı ulusal yönetmeliklere riayet edilmelidir.

Yapılacak çalışmalar	Kullanımdan önce	Kullanımdan sonra	Her 6 yılda bir
Ayar ventiline görsel kontrol	X		
Ayar ventilinin temizlenmesi		X	
O-ringler ve contaların değiştirilmesi ¹			X

¹ Sadece eğitimli servis personeli tarafından



NOT

Dräger, tüm bakım çalışmalarının belgelenmesini önerir.

4.2 Ayar ventilinin temizlenmesi

1. Havalandırma hortumlarını ayar ventilinin T parçasından çözünüz.
2. Kemerini açınız.
3. Ayar ventilinin kimyasal koruyucu giysiden sökülmesi: Giysinin iç tarafındaki vidayı gevşetiniz ve ayar ventilinin iki yarısını kimyasal koruyucu giysiden çıkartınız.
4. Kaba kirleri bir fırçayla ayar ventilden temizleyiniz.
5. Ayar ventilini temiz suyla iyice yıkayınız ve kurutunuz.
6. Ayar ventilini kimyasal koruyucu giysiye takınız (bkz. Bölüm 4.3.2 Sayfa 57).
7. Kimyasal koruyucu giysiye sızdırmazlık kontrolü yapınız¹.

4.3 Ayar ventilinin takılması

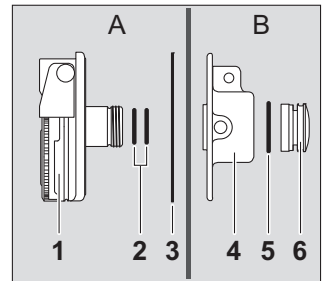
4.3.1 Ayar ventilinin sonradan takılması için hazırlık

1. Ayar ventilinin sonradan takılması gerekirse, deliği giysi malzemesine zımbalayınız: Deliğin doğru konumu, kimyasal koruyucu giysinin iç tarafında işaretlenmiştir.

4.3.2 Ayar ventilinin takılması

Ayar ventilini şu şekilde kimyasal koruyucu giysiye takınız:

1. Tüm parçalara görsel kontrol yapınız. Hasarlı parçaları değiştiriniz.
2. İç muhafazaya (4) iki O-ring (2) takınız ve giysinin iç tarafındaki takviye üzerine yerleştiriniz.
3. vfdb onaylı giysilerde: Kapak mandalını giysi malzemesine yerleştiriniz.
4. Pul contayı (3) ve dış muhafazayı (1) giysinin dış tarafına yerleştiriniz.
5. Muhafazanın iki parçasını birleştiriniz.
6. O-ringi (5) allen vidaya (6) oturtunuz.
7. Allen vidayı (5 mm) 8 Nm tork ile vidalayınız.



00321891.eps



DİKKAT

Muhafaza parçalarını karşılıklı döndürmeyiniz. Bunun sonucunda giysi malzemesi zarar görebilir ve giysinin sızdırmazlığı olumsuz etkilenebilir.

8. Kimyasal koruyucu giysiye sızdırmazlık kontrolü yapınız¹.

5 Atık giderme

Ayar ventilini geçerli atık giderme talimatlarına göre tasfiye ediniz.

¹ Bkz. ilgili kullanım talimatı

6 Teknik veriler

Giriş basıncı	7,5 bar ... 10 bar
Ventilasyon hızı	0, 5, 30, 120 lt/dk'ya ayarlanabilir 7,5 bar besleme basıncında
Ağırlık	275 g
Basıncılı hava besleme hortumu	
Uzunluk	maks. 50 m
Adet	Toplam 50 m uzunlukta maks. 2
Solunum havası	EN 12 021'e göre; oksijen veya oksijenle zenginleştirilmiş hava kullanmayınız
Depolama sıcaklığı	-30 °C ... +60 °C

Kimyasal maddelere dayanıklılık:

Ayar ventilinin tüm malzemeleri, EN 943-2:2002 ve NFPA 1991:2005 istemlerini karşılamaktadır. Ayar ventili, kimyasal koruyucu giysiye gaz geçirmez şekilde bağlanmıştır.

7 Sipariş listesi

Adı ve açıklaması	Sipariş numarası
Dräger Ayar ventili PT 120 L	R 55 509
Susturucu	R 55 779
Basıncılı hava hortumu (1000 mm)	R 55 502
Kemer	AL 01 211
Kemer yuvası	AL 01 212
Solunum koruma cihazlarına opsiyonel bağlantılar	
Akciğer otomatının uzatma hortumu	33 51 378
Y parça	R 55 507
Erkek-dişi kavrama adaptörü	R 58 281
Erkek-erkek kavrama adaptörü	R 58 358
ASV	33 54 568
PSS 3000/5000/7000 için ASV	33 57 007

Notified Body in Europe:

DEKRA EXAM GmbH

Dinnendahlstr. 9

44809 Bochum

Germany

Reference number: **CE** 0158

Manufacturer:

Dräger Safety AG & Co. KGaA

Revalstraße 1

D-23560 Lübeck

Germany

Tel +49 451 882 0

Fax +49 451 882 20 80

www.draeger.com

9021891 - GA 2535.752

© Dräger Safety AG & Co. KGaA

Edition 01 - February 2010

Subject to alteration

Distributor in the USA:

Dräger Safety Inc.

101, Technology Drive

Pittsburgh, PA 15275-1057

USA

Phone +1 412 7 87- 83 83

Fax +1 412 7 87- 22 07

www.draeger.com